Stockheimer INFOBLATT.

mit aktuellen Bekanntmachungen und Terminen



MARZ 2018 - Heft 235

für alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Stockheim mit den Ortsteilen Neukenroth, Wolfersdorf, Reitsch, Haßlach, Haig und Burggrub sowie Glosberg

Haiger "Liederkranz" feiert 2019 100-jähriges Bestehen

Haig – Vorsitzender Markus Endes informierte bei der Jahreshauptversammlung über die Aufnahme von sieben fördernden Mitgliedern im vergangenen Vereinsjahr. Aktuell bestehe der "Liederkranz" aus 94 Mitgliedern, wovon 31 aktiv im Chor mitsingen. Wunderschöne gesangliche Erfolge habe man erzielen können. Viele Ereignisse und Veranstaltungen seien mit musikalischen Vorträgen bereichert worden. Für das Vereinszimmer im ehemaligen Schulgebäude wurde ein E-Piano angeschafft. Endes dankte hier der Gemeinde Stockheim und dem Fränkischen Sängerbund für die Bewilligung von Zuschüssen. "Wir Sänger treffen uns, weil wir Spaß am gemeinsamen Singen haben. Dies fördert das soziale Miteinander und auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz", beschrieb Endes die Zielsetzung des Vereins.

Der "Liederkranz" biete eine schöne und sinnvolle Freizeitgestaltung. Die Haiger Singgemeinschaft werde im Mai 2019 ihr 100-jähriges Bestehen feiern.



Für langjährige Vereinstätigkeit und -mitgliedschaft ehrten die Sängergruppe Frankenwald und der "Liederkranz" Haig mehrere Sangesfreunde. Im Bild (von links) Vorsitzender Markus Endes, Jürgen Schlick (40 Jahre Mitglied), Siegfried Kreul (60 Jahre), Reinhard Conradi (40 Jahre Schriftführer), Roland Günther (25 Jahre Unterkassier) und Bürgermeister Rainer Detsch.

Mit der konkreten Planung des Festablaufes werde man in wenigen Wochen beginnen, so der Vorsitzende. Chorleiter Thomas Detsch bezeichnete den Besuch der 34 Singstunden sowie die Beteiligung an den öffentlichen Auftritten als überaus erfreulich.

Ein hohes gesangliches Niveau sei beim Gruppenchortreffen in Windheim zu verzeichnen gewesen. Beim Wertungssingen haben die Haiger die Bestnote "hervorragend" erzielt. Der Chorleiter dankte dem jungen Sänger Manuel Dauer, der im Rahmen des Adventsfensters das Projekt "Liederkranz und Freunde" initiierte. Es richtete sich an junge und junggebliebene Freunde des Gesangs zur Unterstützung des Chores. Ein abwechslungsreiches und musikalisch anspruchsvolles Programm sei geboten worden.

Der Chorleiter betonte, dass man ganz bewusst immer wieder auch Kinder und Jugendliche in die Programmgestaltung mit einbeziehe. Es sei schön, dass es noch Familien gebe, die ihren Kindern eine musikalische Ausbildung ermöglichen. Der Erlös aus dem Adventskonzert in Höhe von 700 Euro werde für die Erneuerung der Heizung in der St. Anna-Kirche verwendet. "In Haig läuft es gut" begann Bürgermeister Rainer Detsch sein Grußwort. Er dankte für das Engagement der Sängergemeinschaft. "Ihr seid ein Vorbild in der Sängergruppe Frankenwald", lobte deren Vorsitzender Bernhard Zipfel.

Er dankte dem 2. Vorsitzenden und Schriftführer Reinhard Conradi für dessen 40-jährige Tätigkeit als Schriftführer des Haiger "Liederkranzes". Roland Günther wurde ausgezeichnet für seinen 25-jährigen Einsatz als Unterkassier. Zipfel überreichte an beide im Namen der Sängergruppe einen Bierkrug und eine Urkunde. Für langjährige Treue zum Verein ehrte Markus Endes folgende Mitglieder: Dieter Altmann, Gerhard Hoffmann, Manfred Hannweber, Siegfried Kreul, Willi Welscher (alle 60 Jahre Mitglied) und Jürgen Schlick (40 Jahre).

Text und Bild: Reinhard Conradi

Aus dem Inhalt:

Kirchliche Nachrichten Seite 2 Termine – Veranstaltungen und Aktionen Seite 3 Apotheken und Zahnärztlicher Notdienst Seite 4 Rathaus-Info/Termine/Fundsachen ab Seite 6 Verkaufsoffener Sonntag ab Seite 11 ab Seite 16 Kommunion & Konfirmation ab Seite 20 Neueröffnung Fitness 24 Gastronomie zu Ostern Seite 23

ERKZETTEL WELCHE TONNE KOMMT? Fr., 02. März: grau Fr., 09. März: gelb Fr., 16. März: grau Fr., 23. März: grün Do., 29. März: grau

ohne Gewähr - ailt nicht für Glosbera



Constructa Wärmepumpen-TROCKNER

Befüllung: 7 kg

Kondensation

Energieeffizienzklasse A++ Energieverbrauch von

749. 212,0 kWh/Jahr auf der Grundlage von 160 Trocknungszyklen





Theaterverein Frohsinn mit neuem Besucherrekord

Neukenroth – Ein sehr aktives Jahr hat der Theaterverein Frohsinn Neukenroth mit seiner Generalversammlung abgeschlossen. Der Vorsitzende Joachim Beez konnte bei den Neuwahlen sein komplettes Vorstandsgremium bestätigt sehen. Der Theaterverein Frohsinn ist in Neukenroth weiterhin ein Aktivposten, verkündete Vorsitzender Beez seinen Mitgliedern. Theater und Fasching waren die beiden Hauptaufgaben, die der Theaterverein Frohsinn im Ortsgeschehen mit einbringen konnte. Beim Neukenrother Faschings Club NFC hat der Verein sowohl beim Büttenabend, als auch beim Faschingsumzug aktiv mitgewirkt, brachte Beez vor. Der Verein könne auch drei Neuzugänge vermelden, so dass aktuell 131 Mitglieder gezählt werden könnten. Auch Kassier Gerhard Bogdanski konnte sehr positive Zahlen vorstellen, da bei den Theaterbesuchern ein neuer Besucherrekord erreicht wurde. Der Vereinsausflug nach Oberweißbach war bei allen Teilnehmern in sehr guter Erinnerung geblieben. Das Highlight des Jahres war aber das Theaterstück "Cola, Cash und Kaugummi", das wieder zu Beifallsstürmen und Lachsalven animierte. Die Theaterbesucher waren begeistert und lobten die Darsteller in höchsten Tönen, verkündetet Theaterleiter Stefan Wachter. Die "neuen" Schauspieler hätten sich nahtlos eingeführt und er habe für das neue Stück mittlerweile die "Qual der Wahl" aus den vielen hervorragenden Amateurschauspielern auszuwählen. Bühnenleiter Norbert Fleischmann berichtete, dass ein weiteres Bühnenbild mit mehreren Bühnenteilen gebaut wurde und dadurch die alten Bühnenbilder aus dem Jahr 1929 erweitert werden können. Auch der Grundaufbau des Wagens für den Faschingsumzug sei erneuert worden. Auch in diesem Jahr werden wieder Theateraufführungen geplant. Als Aufführungstermine sind der 9., 10., 11., 17. und 18. November vorgesehen. Der Vereinsausflug 2018 wird wieder

ein Tagesausflug mit dem Bus werden, Ziel und Ablauf werde man im Ausschuss besprechen. Zudem beschloss die Versammlung wieder einen Teil der Einnahmen aus dem Theater einem sozialen Zweck zukommen zu lassen. Unter der Leitung von Daniel Wachter wurden in Rekordzeit die bisherigen Amtsinhaber im Vorstand bestätigt: 1. Vorsitzender – Joachim Beez, 2. Vorsitzender - Andre Schneider, 1. Kassier – Gerhard Bogdanski, 2. Kassier - Irene Fröba, Schriftführer - Christina Brandl und Franz-Josef Fehn, Theaterleiter - Stefan Wachter und Andre Schneider, Bühnenleiter - Norbert und Walter Fleischmann, Georg Kohles und Wolfgang Fillweber, Jugendleiter - Norbert und Walter Fleischmann, Vereinsdiener - Georg Kohles, Kassenprüfer Monika Gratzke und Franz-Josef Fehn, Beisitzer - Burgl Förster, Susanne Nickol, Kerstin Opel und Philipp Wachter.

Joachim Beez

Gottesdienste und Kreise der evang. Kirchen Burggrub und Stockheim

1. Gottesdienste		
Freitag, 02.03.	19.00 Uhr	Oekumenische GD zum Weltgebetstag in den
		katholischen Kirchen in Glosberg und Stockheim
Sonntag, 04.03.	9.00 Uhr	GD in Stockheim
3, 1 111	10.15 Uhr	GD in Burggrub
Sonntag, 11.03.	10.15 Uhr	GD in Stockheim mit Taufe und gleichz. KinderGD
3,	13.30 Uhr	Kreuzwegwanderung in Burggrub
Sonntag, 18.03.	9.00 Uhr	KonfirmandenvorstellungsGD in Burggrub
3,	10.15 Uhr	KonfirmandenvorstellungsGD in Stockheim
Dienstag, 20.03.	16.00 Uhr	GD mit Beichte und Hl. Abendmahl im Alten-
3.		wohnheim, Hasslachblick in Stockheim
Samstag, 24.03.	17.00 Uhr	KonfirmandenbeichtGD in Burggrub
3.	19.15 Uhr	GD in Stockheim
Sonntag, 25.03.	10.00 Uhr	KonfirmationsfestGD mit Hl. Abendmahl
3,		in Burggrub
Gründonnerstag, 29.03	3. 18.00 Uhr	GD mit Beichte und Hl. Abendmahl in Burggrub
3.	19.30 Uhr	GD mit Beichte und Hl. Abendmahl in Stockheim
Karfreitag, 30.03.	9.00 Uhr	GD mit Beichte u. Hl. Abendmahl in Gundelsdorf
3.	10.30 Uhr	GD mit Beichte und Hl. Abendmahl in Stockheim
	14.00 Uhr	GD mit Beichte und Hl. Abendmahl in Burggrub
2. Gruppen und Kreis		
Donnerstag, 01.03.	20.00 Uhr	Gruppenabend zu den oekum. Alltagsexerzitien
		im kath. Gemeindehaus in Haßlach
Mittwoch, 07.03.	9.30 Uhr	Mutter-Kind Gruppe Burggrub im ev.
		Gemeindehaus
Donnerstag, 08.03.	20.00 Uhr	Gruppenabend zu den oekum. Alltagsexerzitien
		im kath. Gemeindehaus in Haßlach
Dienstag, 13.03.	19.30 Uhr	Frauenkreis Burggrub im ev. Gemeindehaus
Mittwoch, 14.03.	20.00 Uhr	Oekum. Gebets- und Bibelkreis Stockheim
		in der freikirchlichen Gemeinde in Kronach
Donnerstag, 15.03.	20.00 Uhr	Gruppenabend zu den oekum. Alltagsexerzitien
_		im kath. Gemeindehaus in Haßlach
Donnerstag, 15.03.	14.00 Uhr	Seniorenkreise Burggrub und Stockheim mit
		gemeinsamer Beichte und Hl. Abendmahl im
		ev. Gemeindehaus in Stockheim
Mittwoch, 21.03.	9.30 Uhr	Mutter-Kind Gruppe Burggrub im ev.
		Gemeindehaus
Donnerstag, 22.03.	20.00 Uhr	Gruppenabend zu den oekum. Alltagsexerzitien
		mit Abschlussandacht im kath. Gemeindehaus
		in Haßlach
Dienstag, 27.03.	19.00 Uhr	Frauenkreis Burggrub mit Gebet zur Karwoche
		im ev. Gemeindehaus
Weitere Informationen	unter: www	v.evang-kirche-stockheim-ofr.de

Stockheimer INFOBLATT



Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

... fröhlich, fränkisch, frisch!

Neukenroth •Tel. 09265/38

www.gasthof-fillweber.de

reichhaltiger Mittagstischgroße Abendkarte

Fisch- und Grillspezialitäten

Räumlichkeiten für Familienfeiern
 Partyservice für alle Anlässe

moderne Fremdenzimmer

Sonn- und Feiertage

reichhaltiger Mittagstisch

mit Thüringer Klößen

Tägl. große Abendkarte

mit verschiedenen

Grillspezialitäten

Urlaub

vom 2. März bis 15. März



Volkstrachtenverein Neukenroth **Zecher-Halle Neukenroth**

Sa., 17. März Starkbierfest mit ALLGÄUPOWER



Auf geht's zum Starkbierfest

mit fränk. SchmankerIn und Salvator vom Fass

Fr., 2. März + Sa., 3. März

- ab 19 Uhr - Tischreservierung erbeten

Alle Speisen auch zum Mitnehmen.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

des TSV Stockheim 1889 e.V. Sonntag, 04.03.2018 im TSV-Vereinsheim, An der Haßlach 37 – Beginn 14.30 Uhr An der Halslach 37 – Beginn 14.30 Uhr TAGESORDNUNG
Begrüßung durch 1. Vorsitzende
Totengedenken
Rechenschaftsberichte der Vorstandschaft
a) der Vorsitzenden
b) des Schriftführers (Protokoll der JHV 2017)

- c) des Schatzmeisters
- G) des Schatzheisters

 A. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft

 5. Ehrungen

 6. Grußwort des 1. Bürgermeisters Rainer Detsch

- Gruswort use 1. burgermiesters Kanner Detst.
 Rechenschaftsberichte der Abteitungsleiter
 Beschluss über die Satzungsneufassung (Informationsveranstaltung zur Satzungsneufassung am 14.11.2017 mit Aushang an den Sportstätten und Möglichkeit zur Einsichtnahme bei der Vorstandschaft bis zur JHV 2018)
 Wahl des Wahlvorstands
- 9. Wahl des vvo...
 10. Neuwahlen
 a) der Vorstandschaft
 b) der Abteilungsleiter

- b) der Abteilungsleiter c) der Kassenprüfer Wünsche, Anträge, Verschiedenes Schlusswort des gewählten Vorsitzenden
- Die Vorstandschaft

Physiotherapie

Förtsch-Grünbeck-Welscher GbR



- Schnelle **Terminvergabe**
- Erfahrene Therapeuten
- Kostenlose Parkplätze Tel. 09261 965024

Am Zinshof 3 96317 Kronach-Knellendorf www.charisma-physiotherapie.de

Fotos von Burggrub gesucht

Für Burggrub soll ein Bildband

unter dem Motto: "Burggrub, früher und heute!" erstellt werden. Deshalb suchen wir von Burggrub alte historische Bilder von Gebäuden und Örtlichkeiten.

Sollten sie so etwas noch besitzen, melden sie sich bitte bei folgenden Tel.Nr.: 09261/4546 oder 0170/9243423.

Bilder werden nach der Aufnahme sofort wieder zurückgegeben. Vielen Dank!

Fahrplan der Autobücherei

Mi., 07.03. Haig 17.00 Uhr - 17.30 Uhr

Do., 08.03. Schule Stockheim 10.30 Uhr – 11.00 Uhr,

Schule Reitsch 11.15 Uhr - 12.00 Uhr, Stockheim/ **oberes Dorf** 16.45 Uhr – 17.15 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalte

TERMINE

MARZ 2018

Änderungen vorbehalten! ohne Gewähr

Ortsteil Stockheim:

Schützen, jeden Freitag ab 19.30 Uhr Trainingsmöglichkeit 1. FC, freitags ab 20.30 Uhr Spielersitzung im Sportheim **TSV**, jeden Mittwoch ab 17 Uhr Tennis für Hobbyspieler Jeden 3. Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr **Seniorennachmittag** im kath. Pfarrheim

Förderverein, Monatstreff jeden 1. Freitag

02.03. Kath. Kirche, Weltgebetstag der Frauen

04.03. VdK, 70-jähriges Jubiläum

04.03. TSV, 14.30 Uhr, JHV mit Neuwahlen, TSV-Vereinsheim

09.03. FC, 19.30 Uhr, JHV mit Neuwahlen, Sportheim

10.03. **Schützen**, 13 Uhr, Vereine- und Jedermannschießen

Ortsteil Neukenroth:

02./03.03. Eidloth. Starkbierfest

04.03. MV, 15 Uhr, Jahreskonzert mit Schule und Kindergarten, Motto: Kinderbunt, Zecher-Halle, Eintritt frei

17.03. Volkstrachtenverein, Starkbierfest mit Allgäupower, Zecher-Halle

19.03. Waldbauern, Versammlung, Zecher-Halle

Ortsteil Burggrub:

02.03. Jagdgenossenschaft, 19.30 Uhr, JHV, Gasthaus Höring

03.03. FFW, Schlachtfest

07.03. FFW, Schlachtschüssel

10.03. Schützen, Feier Sauschießen

16.03. **SRK**, JHV

17.03. 1. FCN-Club, JHV

Ortsteil Reitsch:

11.03. Clubfreunde, 18 Uhr, JHV, Sportheim

12.03. *CSU*, 20 Uhr, JHV, Gasthaus Porzelt

Ortsteil Haia:

05.03. FFW, 19 Uhr, Einsatzübung

09.03. Heimat- und Trachtenverein, 19 Uhr, JHV in der alten Haiger Schule

26.03. FFW, 19 Uhr, Einsatzübung

Ortsteil Haßlach:

Haßlacher Seniorenkreis, Treffen jeden Donnerstag von 15 - 16 Uhr zum Reha-Sport MeFi im Gemeinschaftsraum

17.03. Angelverein, 8 Uhr, Arbeitseinsatz, Treffpunkt Haßlacher Hütte

24.03. Angelverein, 13 Uhr, Anangeln am Haßlacher Weiher



Mathias Thomas

Neukenroth - Röthswiesen 12

96342 Stockheim

Tel. 0 92 65 - 91 41 40 Mobil 0171 - 1 99 47 75



Umbau Neubau Ausbau Renovierung

Tel: (09265-5884) Mobil: 0173-2709464 Home: www.steger-fliesenfachgeschaeft.de

SPRUCH DES MONATS

Man braucht zwei Jahre, um sprechen zu lernen und fünfzig, um schweigen zu lernen

Ernest Hemingway



APOTHEKEN Dienstbereitschaft

im Landkreis Kronach A

I	Marz 2018			
	Mi., 28.02.2018	В	Fr., 16.03.2018	F
	Do., 01.03.2018	C	Sa., 17.03.2018	G
	Fr., 02.03.2018	D	So., 18.03.2018	Н
	Sa., 03.03.2018	E	Mo., 19.03.2018	ı
	So., 04.03.2018	F	Di., 20.03.2018	J
	Mo., 05.03.2018	G	Mi., 21.03.2018	Κ
	Di., 06.03.2018	Н	Do., 22.03.2018	L
	Mi., 07.03.2018	I	Fr., 23.03.2018	Α
	Do., 08.03.2018	J	Sa., 24.03.2018	В
	Fr., 09.03.2018	K		
	Sa., 10.03.2018	L	So., 25.03.2018	C
	So., 11.03.2018	Α	Mo., 26.03.2018	D
	Mo., 12.03.2018	В	Di., 27.03.2018	E
	Di., 13.03.2018	C	Mi., 28.03.2018	F
	Mi., 14.03.2018	D	Do., 29.03.2018	G
	Do., 15.03.2018	Ε	Fr., 30.03.2018	Н

- Bären-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 4424 Markt-Apotheke, Ludwigsstadt, Tel. 09263 9536
- Sonnen-Apotheke, Stockheim, Tel. 09265 1300
- Cranach-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 94014 Stadt-Apotheke, Teuschnitz, Tel. 09268 9595
- Frankenwald-Apotheke, Küps, Tel. 09264 9770 Neue Apotheke, Neuh.-Schierschn., Tel. 036764 7810
- Löwen-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 60830 Frankenwald-Apotheke, Tettau, Tel. 09269 1317
- Markt-Apotheke, Steinwiesen, Tel. 09262 9551 Markt-Apotheke, Mitwitz, Tel. 09266 359
- Süd-Stern-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 962320 Stausee-Apotheke, Nordhalben, Tel. 09267 318
- *H Mühlen-Apotheke*, Marktrodach, Tel. 09261 60990
- Stadt-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 3466 Loquitz-Apotheke, Probstzella, Tel. 036735 49506
- Schloß-Apotheke, Weißenbrunn, Tel. 09261 61233 Rennsteig-Apotheke, Steinbach/W., Tel. 09263 9520
- K Stern-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 51650
- Apotheke am Rathaus, Küps, Tel. 09264 7666 Igel-Apotheke, Wallenfels, Tel. 09262 9595 Markt-Apotheke, Pressig, Tel. 09265 9580

Dienstbereitschaft von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Alle Angaben ohne Gewähr.



Sonnen-

Apotheker Klaus Wilhelm e.K.

Kronacher Str. 10 · 96342 Stockheim Tel.: 09265 / 1300 • Fax 09265 / 8280

e-mail: sonnen-apotheke.stockheim@t-online.de www.sonnenapotheke-stockheim.de

Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss April-Ausgabe: 14.03.2018

Zahnärztlicher NOTDIENST

Dr. Christian Löffler, Kühnlenzhof 2, 96317 Kronach

03.03.2018 04.03.2018 09261 / 501180 und 0176 / 24218636 10.03.2018 Dr. Thomas Löffler, Kulmbacher Str. 20, 96317 Kronach 11.03.2018 09261 / 963550 17.03.2018 Dr. Josef Loika, Kaulanger 11, 96317 Kronach 18.03.2018 09261 / 95451 24.03.2018 Dr. Christine Müller-Hümmrich, Jakob-Degen-Str. 36a, 25.03.2018 96346 Wallenfels, 09262 / 257

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 – 12 Uhr und von 18 – 19 Uhr. Kurzfristige Änderungen möglich – Alle Angaben ohne Gewähr!





Impressum:

Herausgeber:

setale | büro für kreative medien | design | photographie

Auflage: ca. 2.650

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos für jeden Haushalt in der Großgemeinde Stockheim + Glosberg

Annahmeschluss für April: 14. März 2018 Erscheinung: 28./29. März 2018

Redaktion, Gestaltung, Anzeigenleitung, Realisation:

setale | büro für kreative medien | design | photographie, Lorenz Setale, Kellerstraße 16, 96342 Stockheim-Neukenroth, Telefon 09265 7146, Fax 09265 913627, Mail infoblatt@ setale-werbung.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil (Rathaus-Info):

Gemeinde Stockheim

Für redaktionelle Beiträge zeichnet jeweils der Verfasser verantwortlich und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, daher bei Einsendungen bitte auf Rechtschreibung achten, Namen und Ort angeben. Textkürzungen behalten wir uns vor. Je Artikel wird max. ein Foto veröffentlicht. Die Redaktion entscheidet, wann und welche Artikel veröffentlicht werden. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Für die Richtigkeit der angegebenen Termine. Telefonnummern und Adressen übernehmen wir keine Gewähr!

Für Anzeigenveröffentlichungen ud Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse, kann kein Schadensersatz gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Herausgeber behält sich vor, Anzeigen abzulehnen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.



Planung und Durchführung von

- Maurerarbeiten
 Betonarbeiten
- Putzarbeiten Pflasterarbeiten
- Trockenbau Gebäudesanierung

Kanalsanierung

Michael Haderlein · Bergwerksstr. 44 · 96342 Stockheim Tel. 09265-5336 · Fax 09265-807783 · Mobil 0170-6732784

Fasching bei der Reitscher Löschbande

Reitsch – Die Kinderfeuerwehr Reitsch veranstaltete einen Kinderfasching, der aufgrund der derzeit im Reitscher Feuerwehrhaus stattfindenden Renovierungs- und Umbauarbeiten in die Fahrzeughalle verlegt werden musste. Daher konnte die Veranstaltung auch nur für die Mitglieder der Reitscher Löschbande ausgerichtet werden. Trotz diesem Umstand kamen aber 21 Kinder und einige Eltern zusammen und feierten rund zwei Stunden fröhlich in verschiedenen Verkleidungen. Für das leibliche Wohl aller

Anwesenden war bestens gesorgt und für reichlich Spaß sorgten unter anderem verschiedene Spiele, wie ein Schokokuss-Wettessen, Reise nach Jerusalem, ein Luftballon- und Zeitungstanz oder eine gemeinsame Polonaise. Aufgrund des hohen Zuspruchs und einiger Nachfragen gibt es bereits Überlegungen, im kommenden Jahr, wenn die Umbauarbeiten abgeschlossen sind, einen Kinderfasching für alle interessierten Kinder und Familien in den neuen Räumlichkeiten abzuhalten.

Text und Bild: Markus Ziereis



Die bunt verkleideten und geschminkten Kinder der Reitscher Löschbande hatten zusammen mit Betreuerin Melanie Müller und einigen Eltern viel Spaß beim Kinderfasching im Feuerwehrgerätehaus.



Stockheim | Außenstellenleiterin:

Frühjahr-/Sommersemester 2018

Anmeldungen bitte bei der vhs Kreis Kronach, Rodacher Str. 2a, 96317 Kronach; Tel. 09261/6060-0 oder unter www.vhs-kronach.de.

Vortrag: Barzahlung am Veranstaltungsabend. Bitte melden Sie sich auch für die Vorträge an.

SH 100 Rechte und Pflichten in Erbengemeinschaften – Harald Aust, Montag, 30. April 2018, 1 Abend, 19:00-20:30 Uhr, Gasthaus Fillweber, Ludwigsstädter Straße 23, Neukenroth, Gebühr EUR 5,00

Kurse: (Nur mit Anmeldung und Lastschrifteinzug)

SH 207 Entschleunigen mit Meditation - Christina Margarete Uhlmann, Donnerstag, 01. März 2018, 1 Abend, 19:00-20:30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Multifunktionsraum, Gebühr EUR 8,00

SH 208 Festtags-Make-up - Ilka Hüttner, Donnerstag, 08. März 2018, 1 Abend, 18:30-21:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Multifunktionsraum, Gebühr EUR 11.00

SH 209 Hände und Nägel-Susanne Wudy-von Berg, Donnerstag, 15. März 2018, 1 Abend, 19:00-21:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Multifunktionsraum, Gebühr EUR 9,00 zzgl. EUR 5,00 Materialkosten, vor Ort zu zahlen

SH 210 "Nägel mal anders"! - Sandra Krumm, Mittwoch, 25. April 2018, 1 Abend, 19:00-21:30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Werkraum, Gebühr EUR 11,00 zzgl. Materialkosten, vor Ort zu zahlen

SH 211 Muttertagsherzen aus Brandteig - Heike Kiendl, Donnerstag, 03. Mai 2018, 1 Abend, 19:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Küche, Gebühr EUR 11,00 zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen

SH 212 Becherdesserts für die Sommerparty - Heike Kiendl, Freitag, 13. Juli 2018, 1 Abend, 19:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Küche, Gebühr EUR 11,00 zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen

Diamantene Hochzeit im Haus Wachter



Neukenroth – Seit sechzig Jahren haben Agnes und Alois Wachter in Neukenroth Freud und Leid geteilt. Das Jubelpaar erfreut sich in der Dorfgemeinschaft aufgrund ihrer vielseitigen Aktivitäten großer Beliebtheit. Entsprechend groß war die Zahl der Gratulanten. Von links Diözesansekretärin Maria Gerstner, Bürgermeister Rainer Detsch, Gaby Zeuß, KAB-Kreisvorsitzender Günter Romig, Marlene Strohmer (KAB Neukenroth), Landratsstellvertreter Bernd Steger. Mit im Bild Urenkel Noah.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Bestattungsvorsorge & Schonvermögen

Unser Service, seine eigene Bestattung bereits zu Lebzeiten selbst zu organisieren, wird seit vielen Jahren angenommen. Die eigenen Wünsche werden hierbei in einem Bestattungsvorsorgevertrag festgehalten und eine Kostenaufstellung erstellt. Zur Absicherung der anfallenden Kosten kann der erforderliche Betrag auf einem Treuhandkonto hinterlegt werden.

Besonders interessant wird die Bestattungsvorsorge dann, wenn wegen Krankheit oder Pflegebedürftigkeit ein längerer Heimaufenthalt bevorsteht und die anfallenden Kosten nicht von der Pflegeversicherung abgedeckt werden. Bevor ein Sozialhilfeträger für diese Kosten aufkommt, muss zuerst das eigene Vermögen bis auf einen bestimmten Betrag für die Kostendeckung verwendet werden. Im April 2017 wurde dieser Betrag, das sogenannte Schonvermögen auf 5.000,- Euro erhöht. Zusätzlich dazu können noch 3.500,- Euro als Bestattungsvorsorge zurückgelegt werden.

Wir bieten ihnen als Mitglied der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG die Möglichkeit, Treuegelder auf ihren eigenen Namen zu hinterlegen. Diese Art der Absicherung wird auch von den Sozialhilfeträgern anerkannt.

Für weitere Auskünfte wenden sie sich persönlich an uns, oder schauen auf unserer Homepage unter: www.bestattung-pluschke.de -> "Vorsorge"

Am Ende der Reise gut ankommen.

Bestattung

PLUSCHKE

Inh. Jürgen Pluschke e.K.
Friesener Straße 48 · 96317 Kronach · Tel. 0 92 61 / 22 55 info@bestattung-pluschke.de



Gemeinde Stockheim

Verfasserinnen: Johanna Geiger und Martina Bradler

Wegen einer EDV-Umstellung in der Zeit vom 05. bis 09. März 2018 ist im Rathaus Stockheim nur ein eingeschränkter Betrieb möglich. Wir möchten jetzt schon um Ihr Verständnis hierfür bitten.

Gemeinderatssitzung vom 05. Februar 2018:

Wolfgang Dietrich wird Gemeinderatsmitglied

In der Gemeinderatssitzung wurde Wolfgang Dietrich als Gemeinderatsmitglied vereidigt. Wolfgang Dietrich wohnt in Burggrub und ist Nachrücker für Joachim Beez, der sein Amt als Gemeinderatsmitglied aus persönlichen Gründen niederlegte. Erster Bürgermeister Rainer Detsch zollte der sofortigen Zusage als erster Nachrücker Respekt und Anerkennung. Das neue Gemeinderatsmitglied arbeitet im Landratsamt Kronach und ist Vorsitzender des FC Burggrub. Durch das Nachrücken mussten auch die Ausschüsse neu besetzt werden. Wolfgang Dietrich wurde als Stellvertreter im Bau- und Umweltausschuss und im Ausschuss des Abwasserverbandes Kronach-Nord bestellt. Außerdem mussten die Gemeinderatsmitglieder der SPD ihren Fraktionsvorsitzenden benennen. Jörg Roth wird diesen Posten übernehmen. Zum Vertreter wurde Wolfgang Dietrich ernannt. Ein neuer Vorsitzender des Rechnungs- und Prüfungsausschusses musste auch bestellt werden. Jörg Roth schlug Jürgen Lenker für diesen Posten vor. Dieser stellte sich auch bereit.

Bebauungsplan "Lochbach" wird geändert

Der Gemeinderat der Gemeinde Stockheim hatte sich bereits in seiner Sitzung vom 4. Dezember 2017 sowohl mit der Vergabe der städtebaulichen Planungsleistungen für die Änderung des Bebauungsplanes "Lochbach" als auch mit dem An- und Verkauf von Baugrundstücken befasst und zugestimmt. Damit zwei neue Baugrundstücke entstehen können, wird eine Änderung des Bebauungsplanes "Lochbach" notwendig, da der nördliche Bereich mit einer Bauverbotszone wegen der damals noch bestehenden Bahnlinie versehen ist. Zur Änderung war ein Änderungsbeschluss zu fassen. Der Gemeinderat der Gemeinde Stockheim erklärte sich bereit, den entsprechenden qualifizierten Bebauungsplan "Lochbach" zu ändern.

Für den Anschluss der Büttnerszeche werden Teilleistungen von Kanalbauarbeiten für die Oberflächenentwässerung ausgeschrieben

In der Sitzung des Gemeinderates vom 25.09.2017 war der Anschluss des Gemeindeteils Büttnerszeche wegen der Vergabe von Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten Gegenstand der Beratung. Dabei wurde den Gemeinderatsmitgliedern und den anwesenden betroffenen Bürgerinnen und Bürgern mitgeteilt, dass die Auswertung der Bodenproben, vor-

nehmlich im Ortsgebiet der Büttnerszeche, Altlasten ergeben haben. Diese Proben sind in der Klasse II und III verifiziert. Neuere Berechnungen und eine Angebotseinholung für die Entsorgung haben einen Mehraufwand an Kosten von fast 400.000 € brutto ergeben. Schon bei der damaligen Kostenschätzung von ca. 150.000 € hatte man die Gesamtausschreibung aufgehoben, um evtl. Schadensersatzansprüchen von beteiligten Firmen aus dem Weg zu gehen. Dem Gremium wurde mitgeteilt, dass man nach Möglichkeiten zur Kostenreduzierung suche und dabei auch eine Trassenverlegung prüfe. Mittlerweile haben viele Gespräche stattgefunden. Bürgermeister Rainer Detsch betonte die gute Beratung der jeweiligen Fachbehörden. Die Förderung von Mehrkosten wird bei der Prüfung des Verwendungsnachweises festgestellt. Die Beseitigung möglicher Altlasten ist grundsätzlich nicht förderfähig, allerdings wolle man auch hier alle Möglichkeiten ausschöpfen. Man kam auf die Lösung, nicht den Abschnitt Kanal- und Wasserleitungsbau entlang der Straße auszuschreiben, sondern griff den Vorschlag von Ersten Bürgermeister Rainer Detsch auf, die Oberflächenentwässerung der Büttnerszeche als Los 1 zu bilden, da sie sowohl beim Kanalanschluss als auch bei der Kleinkläranlagenlösung zu erfolgen hat. Gemeinderatsmitglied Siegfried Weißerth meinte, es wäre müßig, sich jetzt in Details zu verstricken. Wichtig sei es, die Termine wegen Fristen für Fördermittel einzuhalten. Es müsse außerdem staatlich geholfen werden, da die Büttnerszeche in ihren Altlasten eine Ausnahme in Bayern darstelle. Gemeinderatsmitglied Daniel Wachter wies darauf hin, die Kosten im Auge zu behalten, um die Frage nach der Wirtschaftlichkeit zu beachten. Der Gemeinderat der Gemeinde Stockheim stimmte der Teilvergabe der Kanalbauarbeiten für die Oberflächenentwässerung des Gemeindeteils Büttnerszeche zu.

Die Feuerwehren Haig, Haßlach und Reitsch bekommen neue Tragkraftspritzenfahrzeuge

Erster Bürgermeister Rainer Detsch dankte nochmals den Kommandanten, besonders Kämmerer Stephan Urban und Gemeinderatsmitglied Daniel Wachter für deren großes Engagement. Die Vergabekommission hatte sich nochmals in zwei Sitzungen mit den vorliegenden Angeboten zu Los 1 (Fahrgestell und feuerwehrtechnischer Aufbau) beschäftigt und inzwischen einen Vergabevorschlag unterbreitet. Demnach wurde empfohlen, den Auftrag für Los 1 an Fa. BTG Brandschutztechnik Görlitz GmbH, Görlitz zu vergeben. Der Anteil der Gemeinde Stockheim für Los 1 für die drei Fahrzeuge beläuft sich auf 248.412,50 EUR.

Vereine werden bezuschusst

Der Gemeinderat gewährte dem TSV 1893 Neukenroth e.V. einen Zuschuss zu den Pflasterarbeiten am Sportgelände. Der Zuschuss beträgt 767,12 EUR. Er gewährte auch dem Volkstrachtenverein "Zechgemeinschaft Neukenroth" e.V. einen Zuschuss in Höhe von 649,05 EUR zur Anschaffung von Auslegeböden. Der Obst- und Gartenbauverein Neukenroth e.V. erhielt ebenfalls einen Zuschuss zur Erneuerung der Eingangstüre an der Obstpresse in Höhe von 178,50 EUR. 10 % der nachgewiesenen Kosten wurden bezuschusst. Die Auszahlungen können nach der Haushaltsgenehmigung erfolgen.

Bauanträge

Firma Schwarz Außenwerbung GmbH;

- Errichtung einer Plakatwerbetafel auf Monofuß ("Egerlandstraße 8") Das Bauvorhaben wurde für das Anwesen Egerlandstr. 8 beantragt. Auf Höhe des Bauvorhabens beginnt der Abbiegestreifen der Kreuzung, B85 – Rathausstraße - Maxschachtstraße. Aufgrund der auffälligen vom Verkehr ablenkenden Plakattafel könnten Rückstauungen im Kreuzungsbereich von Kraftfahrzeugführern zu spät erkannt werden und so zur Gefährdung führen. Aus diesen Gründen versagte die Gemeinde Stockheim zum beantragten Bauvorhaben gem. § 36 Abs. 2 S. 1 BauGB das Einvernehmen. Zu den Bauanträgen

Joachim Suffa, Coburger Str. 11, 96342 Stockheim-Haig

- Umbau und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses; Tektur

Sabine Dietze

- Neubau eines Einfamilienhauses in Fertigbauweise (Fl.Nr. 450/37 Gem. Burggrub)

wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Anfragen und Bekanntgaben

Am Wasserschutzgebiet Neukenroth wurde nach vielen Gesprächen mit dem Fachbehörden und dem GeoTeam Naila sogar mit Beteiligung des Landrats jetzt ein Pumpversuch durchgeführt. Das Wasserschutzgebiet wird neu überplant, da offensichtlich wurde, dass die jetzige Ausweisung nicht mehr stimmt, sondern das Gebiet sich nordwestlich und somit aus den bebauten Gebieten heraus verschieben wird. Sollte der Pumpversuch schon alleine ausreichen, eine aussagekräftige Basisstudie zu erstellen, könne man auf die Erdbohrungen verzichten, was der Gemeinde ca. 50.000 Euro sparen würde, so Geschäftsleiter Rainer Förtsch. Außerdem informierte er, dass die EDV im Rathaus für fast zwei Wochen über Weihnachten und Neujahr ausfiel. Es muss die virtuelle Umgebung des Servers mit der aktuellsten Software für Server und Datenbanken neu aufgebaut werden. Neu wurde die Homepage der Gemeinde Stockheim durch Johanna Geiger mit einem neuen Content Managementsystem (CMS) gestaltet und in Betrieb gesetzt. Eine Umfrage bezüglich des Handy- und auch Festnetzempfangs in der Gemeinde Stockheim wurde durchgeführt. Diese Umfrage wird an Landtagsabgeordneten Jürgen Baumgärtner weitergeleitet.

Meldungen in Kürze mit Würze

Dienstjubiläum Ingrid Ludwig

Ein besonderes Jubiläum konnte Frau Ingrid Ludwig am 01. Februar 2018 feiern. Bürgermeister Rainer Detsch freute sich, ihr nach vielen Jahren als Raumpflegerin beim Schulverband Reitsch und ab dem Schuljahr 2005/2006 bei der Gemeinde Stockheim zum offiziellen 25-jährigen Dienstjubiläum gratulieren zu dürfen. In einer kleinen Feierstunde im Rathaus überreichte er die Jubiläumsurkunde und dankte ihr für ihre jahrelange Tätigkeit.



Personalratsvorsitzende Heidi Beez gratulierte ebenfalls ganz herzlich und überreichte ein Blumenpräsent.

Text: Heidi Beez

Tobias Fiedler verstärkt unser Bauhofteam

Seit 01. Januar 2018 ist Tobias Fiedler aus Neukenroth in der Gemeinde tätig. Der Elektroniker-Meister wird überwiegend im Bereich der Wasserversorgung und der Haustechnik seinen Einsatz finden. Vertretungsweise übernimmt er momentan auch alle anfallenden Arbeiten des erkrankten Schulhausmeisters Andrè Räther.

Wir wünschen ihm für seine Tätigkeit eine glückliche und geschickte Hand und viel Verständnis für die sicher nicht immer einfachen Aufgaben. Tätig zu sein in seiner Heimatgemeinde heißt auch, manchmal sich die Anliegen der Bürger und Bürgerinnen außerhalb seiner Dienstzeit anhören zu müs-

Rathaus-Info

sen oder auch nachts oder am Wochenende unterwegs zu sein, wenn es die Natur der Sache erfordert, so z. B. bei Wasserrohrbrüchen, Heizungsdefekten in gemeindlichen Gebäuden oder beim Winterdienst.



Das Bild zeigt Tobias Fiedler (rechts) mit Wassermeister Werner Löffler.

Barrierefreiheit im Rathaus "wurde getestet"

Frau Nadine Hannweber absolvierte ein Praxisprojekt des Beruflichen Fortbildungszentrums der Bayerischen Wirtschaft (bfz) in Zusammenarbeit mit der Gottfried Neukam-Mittelschule Kronach bei uns im Rathaus. Für einen Zeitraum von acht Wochen unterstützte sie jeweils mittwochs unser Rathausteam. Sie erhielt hierbei Eindrücke in die Verwaltungsarbeit mit ihren vielfältigen Aufgaben.

Durch den Anbau eines Aufzuges an das Rathaus und weiteren baulichen Maßnahmen ist Barrierefreiheit im Rathaus Stockheim gegeben. So wird auch Menschen mit besonderen Einschränkungen ein müheloser Zugang zum Rathaus und der barrierefreie Aufenthalt im Rathaus ermöglicht.



Unser Bild zeigt die Praktikantin Nadine Hannweber mit Bürgermeister Rainer Detsch im Kreis der Rathausmitarbeiter/innen.

Förderverein "Freunde des Kindergartens St. Wolfgang Stockheim"

In der Jahreshauptversammlung wählte der Förderverein "Freunde des Kindergartens St. Wolfgang Stockheim" eine neue Vorstandschaft. Damit verbunden war auch gleich ein Geldsegen der dank der Vermittlung der neuen Schriftführerin und Beisitzerin Kristina Heinlein-Schubart in Höhe von 500 Euro von der Sparkasse Kulmbach- Kronach zustande kam. Weiter wurden gewählt: 1. Vorsitzender Christian Krause, 2. Vorsitzender Sven Kratochvill, Kassier Henry Weissbach. Den ausgeschiedenen Vor-

ständen dankte Vorsitzender Krause für ihr Engagement für die Belange des Kindergartens. Zugleich gab Krause als Ziele für das Jahr 2018 vor.

Oberstes Ziel ist und bleibt natürlich die Förderung des Kindergartens St. Wolfgang. Deshalb sei der Verein als gemeinnütziger Verein auch ins Vereinsregister eintragen. Um mehr Einnahmen und Geld in die Kasse zu spülen will man die Popcornmaschine verleihen. Die Popcornmaschine soll außerdem vom FV beim Opa-Oma-Fasching eingesetzt werden, so ist es geplant. Die Anschaffung eines Großspielgerätes wurde wegen anstehenden Umbaus im Kindergarten zunächst zurückgestellt. Laut Kindergartenleiterin Claudia Baumann steht noch kein Termin für den Umbau fest, er soll jedoch zeitgleich mit der Sanierung der Innenräume vollzogen werden. Dem Wunsch der Kindergartenleitung Claudia Baumann will der FV nachkommen und sich zukünftig um die Mäharbeiten und Pflege des Bolzplatzes am Kindergarten kümmern, damit spart man sich Ausgaben für externe Mitarbeiter. Die neu gewählte Vorstandschaft wird einem Notar und dem Registergericht Coburg gemeldet. Der FV wird sich verstärkt um die Belange des Kindergartens St. Wolfgang bemühen, der über 60 Kindern plus zwölf Krippenkindern attraktive Räume und Aufenthalt unter Betreuung von ausgebildeten Personal bietet. Träger des Kindergartens St. Wolfgang ist die Katholische Kirchenstiftung St. Wolfgang Stockheim. Bürgermeister Rainer Detsch versicherte, dass die Gemeinde Stockheim den Kindergarten und die Anliegen der Eltern unterstützen werde. Er freute sich und dankte für das Engagement der ehrenamtlichen Mitglieder im FV der Freunde des Kindergartens St. Wolfgang Stockheim.



Die neu gewählte Vorstandschaft des Fördervereins Freunde des Kindergartens St. Wolfgang Stockheim die mit großer Dankbarkeit gleich eine Geldspende entgegennehmen konnte. Von links Dr. Henry Weissbach (Kassier), Christian Krause (1. Vorsitzender), Kristina Heinlein-Schubart (Schriftführerin und Vertreterin Sparkasse Kulmbach-Kronach), Sven Kratochvill (2. Vorsitzender).

Text und Foto: K.- H. Hofmann

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau erläutert in vier neuen Filmen Grundlegendes zum sicheren Fällungsverlauf

Was bereite ich mich auf das Fällen eines Baumes vor? Wie erfolgt die Baumbeurteilung? Warum ist die Rückweiche so wichtig für die Sicherheit des Motorsägenführers? Diese und weitere Fragen beantwortet der fünfminütige Film "Prävention beim Baumfällen" prägnant und anschaulich. Darin werden – angefangen bei den ersten Schritten der Arbeitsvorbereitung bis hin zur fachgerechten Fällung – die Grundlagen der Arbeitssicherheit dargestellt und auch neuere und bereits praxisbewährte Präventionsmaßnahmen aufgezeigt.

In vier weiteren Kurzfilmen werden unter anderem die Persönliche Schutzausrüstung, der Umgang mit der Motorsäge, der Einsatz einer Seilwinde sowie das sichere Zufallbringen von "Hängern" erläutert.

Die Filme stehen im Internet abrufbereit unter www.svlfg.de > Prävention > Filme.

"Videoclips werden wegen ihrer unterhaltenden Komponente und der Anschaulichkeit gerne bei Arbeitssicherheitsschulungen eingesetzt. Sie sind jederzeit auch mit dem Smartphone abrufbar und damit problemlos im Arbeitsalltag zu nutzen", betont der SVLFG-Vorstandsvorsitzende Martin Empl. "Wir setzen deswegen nunmehr verstärkt auf die Wirkung solcher Kurzfilme, um die Arbeitssicherheit effektiv an den Mann und die Frau zu bringen", so Empl weiter.

Termine

Übertritt an die weiterführenden Schulen: Die beiden Kronacher Gymnasien informieren

Die beiden Kronacher Gymnasien laden alle Schülerinnen und Schüler, die sich für einen Übertritt in die 5. Jahrgangsstufe Gymnasium im Schuljahr 2018/2019 interessieren, zusammen mit ihren Eltern am Freitag, den 09.03.2018 (FWG), bzw. am Samstag, den 17.03.2018 (KZG), recht herzlich ein, sich aus erster Hand über das vielfältige Angebot an dem jeweiligen Gymnasium zu informieren. Neben Informationen über die Wesenszüge der gymnasialen Bildung und die jeweiligen Schwerpunkte der beiden Gymnasien besteht bei beiden Veranstaltungen die Möglichkeit, mit Lehrern, Schülern und Eltern der Schulen ins persönliche Gespräch zu kommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Den Anfang macht das Frankenwald-Gymnasium am Freitag, den 09. März, um 17 Uhr. Gemeinsamer Treffpunkt ist die Pausenhalle des Gymnasiums. Von hier aus werden die Kinder von den Tutoren des FWG zunächst durch das Schulhaus und dann in die Sporthalle geführt, um dort ein eigenes Programm zu absolvieren, bei dem Sportbekleidung und Sportschuhe empfohlen werden. Nach dem einführenden Vortrag erkunden die Eltern in geführten Kleingruppen das Schulhaus und das pädagogische Angebot am FWG. Die Kinder werden etwa gegen 19.30 Uhr von den Tutoren zurück in die Pausenhalle geführt.

Beginn der Veranstaltung am Kaspar-Zeuß-Gymnasium ist am Samstag, den 17. März, um 9:30 Uhr im Kreiskulturraum (Aula des Kaspar-Zeuß-Gymnasiums). Die Tutoren begleiten anschließend die Kinder auf einer Schulhausrallye, bei der sie das Schulleben am Kaspar-Zeuß-Gymnasium kennenlernen. Die Eltern machen sich nach dem Vortrag der Schulleiterin ein Bild vom gerade sanierten und optimal ausgestatteten Schulhaus bei den von Lehrkräften begleiteten Hausführungen. Der Elternbeirat lädt ins Elterncafé ein. Die Veranstaltung wird gegen 12.30 Uhr beendet sein.

Hinzu kommen die Informationsveranstaltungen beider Gymnasien zum jeweiligen Ganztagesangebot. Am FWG handelt es sich hierbei um den offenen Ganztag. Dieser wird am Mittwoch, den 2. Mai, vorgestellt. Interessenten am gebundenen Ganztag des Kaspar-Zeuß-Gymnasiums erhalten mehr Informationen zu diesen speziellen Klassen am Dienstag, den 20. März. Nähere Informationen zu beiden Angeboten erhalten Sie am Informationstag oder auf der jeweiligen Homepage unter www.frankenwaldgymnasium.de bzw. www.kzg.de.

Veranstaltungen für den "Kronacher Sommer 2018" melden

Das Kreiskulturreferat bittet darum - sofern nicht bereits geschehen -, bis spätestens Dienstag, 6. März, die Veranstaltungen mitzuteilen, die in das Faltblatt "Kronacher Sommer 2018" aufgenommen werden sollen. Dabei sind ausschließlich Veranstaltungen von Interesse, die überörtlich wichtige kulturelle Ereignisse darstellen. Bei bereits gemeldeten Veranstaltungen sollten gegebenenfalls Änderungen bei Uhrzeit, Veranstaltungsort oder Titel der Veranstaltung aktualisiert werden. Das Kreiskulturreferat im Kronacher Landratsamt (Zimmer N 123 und 124) steht für Rückfragen gerne auch telefonisch (09261 / 678-300 und 678-327) und über e-mail: gisela. lang@lra-kc.bayern.de zur Verfügung.

Aufforderung zur Benennung von Personen für die Schöffen-/Jugendschöffen-Vorschlagsliste

Gemeinde	
Stockheim	
Rathausstr. 1	
96342 Stockheim	

Ort, Datum	
Stockheim, 29.01.2018	
Sachbearbeiter(in)	ZiNr.
Herr Krause	Bürgerbüro
Telefon Durchwahl (Nbst.)	Telefax
<u>09265/8070-</u> 10	<u>40</u>
E-Mail	
Christian.krause@stockhei	m.bayern.de
Nr./AZ Bitte stets angeben!	
Schöffen Stockheim 2018	

Aufforderung zur Benennung von Personen für die Schöffen-Vorschlagsliste

In diesem Jahr findet für die Geschäftsjahre 2019 - 2023 wieder die Wahl der Schöffen statt. Zur Zeit werden daher in allen Gemeinden Vorschlagslisten erarbeitet, aus denen dann durch einen beim jeweils zuständigen Amtsgericht gebildeten Schöffenwahlausschuss eine Auswahl erfolgen wird. Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtem. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung. Es kann nur von Bürgerinnen und Bürgern mit der deutschen Staatsangehörigkeit ausgeübt werden. Sie haben nun die Möglichkeit, sich selbst für das Amt des Schöffen zu bewerben oder andere geeignete Personen vorzuschlagen. Die entsprechenden rechtlichen Bestimmungen finden Sie auszugsweise als Anlage zu diesem Schreiben.

Sie können Ihre	Vorschläge bis	zum 2	26.04.	2018	schriftlich	an un	s richten	oder	bei	folgende	eı
Stelle persönlich	abgeben:										

Gemeinde Stockheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 1, 96342 Stockheim

Wir benötigen folgende Angaben:(Familienname, Geburtsname)(Geburtsdatum)(Straße, Hausnummer)(Beruf)	(Vorname)(Geburtsort)(Wohnort)
Ggf. Zeiten früherer Schöffentätigkeiten:	_
Für Rückfragen stehen wir persönlich oder	telefonisch zur Verfügung.
Stockheim, 29.01.2018	1.Bürgermeister

Jugendamt/Jugendhilfeaus Kronach	acruss	
Gütestr. 18		
96317 Kronach		

Ort, Datum	
Stockheim, 06.02.2018	
Sachbearbeiter(in)	ZìNr.
Herr Krause	Bürgerbürg
Telefon Durchwahl (Nbst.)	Telefax
<u>09265/8070-</u> 10	40
E-Mail	
Christian.krause@stockhei	m.bayern.de
Nr./AZ Bitte stets angeben!	
Jugendschöffen Stockheim	

Aufforderung zur Benennung von Personen für die Jugendschöffen-Vorschlagsliste

In diesem Jahr findet für die Geschäftsjahre 2019 - 2023 wieder die Wahl der Jugendschöffen statt. Zur Zeit werden daher in allen Landkreisen Vorschlagslisten erarbeitet, aus denen dann durch einen beim jeweils zuständigen Amtsgericht gebildeten Wahlausschuss eine Auswahl erfolgen wird. Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern. Das verantwortungsvolle Amt eines Jugendschöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung. Es kann nur von Bürgerinnen und Bürgern mit der deutschen Staatsangehörigkeit ausgeübt werden. Sie haben nun die Möglichkeit, sich selbst für das Amt des Jugendschöffen zu bewerben oder andere geeignete Personen vorzuschlagen. Die entsprechenden rechtlichen Bestimmungen finden Sie auszugsweise als Anlage zu diesem Schreiben.

Sie können Ihre Vorschläge bis zum 26.04.2018 schriftlich an uns richten oder bei folgender Stelle persönlich abgeben:

Gemeinde Stockheim, Rathausstr. 1, 96342 Stockheim

Wir benötigen folgende Angai (Familienname, Geburtsnar			(Vorname)
(Geburtsdatum)		_	(Geburtsort)
(Straße, Hausnummer)		_	_ (Wohnort)
(Beruf)			
Ggf. Zeiten früherer Schöff	entätigkeiten: _		
Für Rückfragen stehen wir	persönlich ode	r telefo	nisch zur Verfüg
Stockheim, 06.02.2018	* Cario	1	

Rainer Detsch 1. Bürgermeister

Auszug aus der Schöffenbekanntmachung vom 07. November 2012 (JMBI. S. 127) zuletzt geändert am 25. Oktober 2017, Az. E8 - 3221 - II - 418/91 und IB2 - 0143 - 1 - 4

II. Abschnitt Amt der Schöffen

2. Ehrenamt; Verpflichtung zur Übernahme

- 2.1 Das Amt eines Schöffen ist ein Ehrenamt. Es kann nur von Deutschen versehen werden (§ 31 Satz 2 GVG).
- 2.2 Nach der Bayerischen Verfassung sind alle Bewohner Bayerns zur Übernahme von Ehrenämtern verpflichtet.

3. Unfähigkeit zum Schöffenamt (§ 32 GVG) Unfähig zu dem Amt eines Schöffen sind:

- 3.1 Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen1 oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
- 3.2 Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann².

4. Nicht zum Schöffenamt zu berufende Personen (§ 33 GVG) Zu dem Amt eines Schöffen sollen nicht berufen werden:

- 4.1 Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;
- 4.2 Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;
- 4.3 Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen:
- 4.4 Personen, die aus gesundheitlichen Gründen zu dem Amt nicht geeignet sind;

- 4.5 Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind³;
- 4.6 Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

5. Weitere nicht zu berufende Personen (§ 34 GVG, § 44a DRiG) Zu dem Amt eines Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:

- 5.1 der Bundespräsident;
- 5.2 die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung;
- 5.3 Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können⁴;
- 5.4 Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte:
- 5.5 gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer; hierzu gehören alle Personen, die zu Ermittlungspersonen der Staatsanwaltschaften im Sinne von § 152 Abs. 2 Sätze 1 und 3 GVG bestellt sind (Verordnung vom 21. Dezember 1995, GVBI 1996 Satz 4, BayRS 300- 1-2-J, zuletzt geändert durch Verordnung vom 1. Juli 2011, GVBI S. 296, ber. 2011, 340);
- 5.6 Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind;
- 5.7 Personen, die gemäß § 44a Abs. 1 DRiG nicht zum Schöffenamt berufen werden sollen, nämlich Personen, die gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen haben oder wegen einer Tätigkeit als hauptamtliche oder inoffizielle Mitarbeiter des

Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik im Sinne des § 6 Abs. 4 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes vom 20. Dezember 1991 (BGBI I S. 2272) oder als diesen Mitarbeitern nach § 6 Abs. 5 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes gleichgestellte Personen für das Ehrenrichteramt nicht geeignet sind.

6. Ablehnung des Schöffenamtes (§ 35 GVG)

Die Berufung zum Amt des Schöffen dürfen ablehnen:

6.1 Mitglieder des Bundestages, des Bundesrates, des Europäischen Parlaments oder eines Landtages;

6.2 Personen, die

a) in zwei aufeinanderfolgenden Amtsperioden als ehrenamtliche Richter in der Strafrechtspflege tätig gewesen sind, sofern die letzte Amtsperiode zum Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagsliste noch andauert, b) in der vorhergehenden Amtsperiode die Verpflichtung eines ehrenamt-

lichen Richters in der Strafrechtspflege an 40 Tagen erfüllt haben oder

c) bereits als ehrenamtliche Richter tätig sind;

6.3 Ärzte, Zahnärzte, Krankenschwestern, Kinderkrankenschwestern, Krankenpfleger und Hebammen;

6.4 Apothekenleiter, die keinen weiteren Apotheker beschäftigen;

6.5 Personen, die glaubhaft machen, dass ihnen die unmittelbare persönliche Fürsorge für ihre Familie die Ausübung des Amtes in besonderem Maße erschwert;

6.6 Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Ende der Amtsperiode vollendet haben würden;

6.7 Personen, die glaubhaft machen, dass die Ausübung des Amtes für sie oder einen Dritten wegen Gefährdung oder erheblicher Beeinträchtigung einer ausreichenden wirtschaftlichen Lebensgrundlage eine besondere Härte bedeutet.

SW-003 [BY]

Fundsachen suchen ihre Eigentümer

Schlüssel mit FC Bayern-Anhänger 16.09.2015 Friedhof Burggrub

Ehering

08.01.2016 Parkplatz "Food-Store"

Fahrrad 10.03.2016 Neukenroth, im Fluss

Fiat Schlüssel

30.04.2016 Mostholz Abzw. Rotheul

Fahrrad Jacke

Messer

04.05.2016 Abenteuerspielplatz

2 Handys Akkuschrauber 17.11.2016 Egerlandstr. 28.11.2016 B 89 Haig

11.11.2016 Burggrub

14.03.2016 Haßlach

Black & Decker

28.11.2016 Wald Wolfersdorf

Puppe

Schlüssel mit 22.12.2016 ohne

nici Anhänger

Stiefel Brütting **.09.2016 Feuerwehrhaus

Burggrub

Lederhandschuhe braun 23.01.2017 Alte Siedlung Burggrub

Braune Stoffhandschuhe

14.-19.02.2017 Sparkasse Stockheim **Marke Antonio**

Schwarze Stoffhandschuhe

Marke Reusch 21.02.2017 Sparkasse Stockheim

Lesebrille

Kinderjacke blau 11.04.2017 Bank Rathauspark

Sonnenbrille 30.05.2017 Sparkasse Stockheim Rodenstock

Kindertrachtentasche (herzförmig) mit

24.07.2017 Haig Spielplatz

Schriftzug Spatzl

Fussball von Nike 18.07.2017 Stockheim, Ziegenrückstr. 13

Damenarmbanduhr

Stockheim, 12.08.2017 Industriestr. 8 S.Oliver silber Kinderstrohhut 25.08.2017 Neukenroth, Zecher-Halle

Basecap schwarz-weiß

Blaue Sportjacke Marke Pro Touch

Wollmütze beige

Schlüssel

Fahrrad Scott blau

MP3-Player türkis mit Ohrstöpsel

1 Paar schwarze Fleece-Handschuhe 20.09.2017 Flurweg Neukenroth-

28.08.2017 Obst- und Gartenbau-

25.08.2017 Neukenroth, Zecher-Halle

gelände Stockheim Wolfersdorf

27.09.2017 Sparkasse Stockheim

29.03.2017 Friedhof Stockheim

13.11.2017 Parkplatz Massagepraxis Wittmann

21.11.2017 Schulgelände Reitsch

12.12.2017 Sparkasse Stockheim

Habt Spaß mit unserer funbox...

Für Hochzeiten, Geburtstage, Polterabende, Jubiläen... Wir bringen die Technik und die Accessoires und ihr die gute Laune - so steht einem vergnüglichen Abend nichts mehr im Wege!







Verkaufsoffener Sonntag am 11. März von 13 – 17/18 Uhr

in Stockheim









Die Firmen Steinmetz Deinlein, Gärtnerei Engelhardt, Schuh-Sport Krause, Wintergarten Baumann, Müller's Backhaus, Rebhan Küchenstudio und das Stockheimer Betreuungszentrum Elisabeth Baierlein freuen sich am verkaufsoffenen Sonntag auf Ihren Besuch. Es fehlen: Udo Deinlein, Steinmetzbetrieb Deinlein und Peter Müller. Müller's Backhaus.

Foto: Maria Setale



Verkaufsoffener Sonntag in Stockheim





KÜCHENSTUDIC EKTROGERÄT

Rebhan Groß- und Einzelhandels GmbH 96342 Stockheim-Neukenroth • Ludwigsstädter Str. 95 + 97 Tel. 09265 / 95570 • www.rebhan-kuechen.de

Verkaufsoffener Sonntag am 11. März

von 13 - 17 Uhr mit Live-Kochvorführung und Kaffeevorführung zum Probieren

Entdecken Sie die neuesten Küchentrends

Live-Kochvorführung mit kleinen Kostproben

Live-Bügelstation "FashionMaster" von Miele

Deko & Geschenke für den Frühling



Auf alle Miele Geräte!





















Marmor Granit Sandstein

Steinmetzmeister

mit Naturstein leben...

Treppen · Bodenbeläge · Fliesen Küchenarbeitsplatten · Baddesigns Fensterbänke · Abdeckplatten Grabmale · Einfassungen · Umarbeitungen

Friedhofstr. 16 96342 Stockheim Tel. 09265 / 94100

www.deinlein-steinmetz.de

Stockheimer INFOBLATT

wünscht allen einen schönen verkaufsoffenen Sonntag



Warum noch warten? Jetzt schon in die Grillsaison starten.

NEU: In der BAUMANN Cabrio-Veranda® grillen Sie das ganze Jahr! Unsere Kombination aus Glasüberdachung und komplett verglasten Falt- und Schiebetüren macht Sie völlig wetterunabhängig.

Erleben Sie 11 komplett eingerichtete Wintergärten für unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten auf der deutschlandweit einmaligen BAUMANN Wintergarteninsel. Fachvortrag am 11.3.2018 um 10 & 14 Uhr »Die 10 Gebote im Wintergartenbau« von Dipl.-Ing. Franz Wurm, Sachverständiger und Vorsitzender Wintergarten Fachverband e.V.

PS: Oder besuchen Sie uns an einem unserer wöchentlichen Schausonntage von 13-17 Uhr*

*kein(e) Beratung/Verkauf



BAUMANN Wintergarten GmbH Industriestraße 1 Telefon 09265 9401-0

www.baumann-wintergarten.de

Stockheim lädt ein...

... heißt es am zweiten März-Wochenende.



Heizungsmodernisierung in 3 Stufen

Aktuell noch hohe Förderung vom Staat

Stockheim – Aktuell denkt wohl niemand an seine Heizung – außer sie funktioniert nicht. "Viele ältere Heizkessel aus den 90ern kommen langsam in die Jahre und das Risiko steigt, dass größere Reparaturen kommen oder ein Totalausfall droht" erklärt Energieexperte Gerhard Wolf. Viele Kunden verließen sich auf die Aussage des Schornsteinfegers "Ihr Kessel hat beste Werte" und gehen davon aus, dass damit Heizung gemeint ist.

Bei der Messung würde aber nicht festgestellt, in welchem Allgemeinzustand die Heizung ist und wie lange sie noch hält.

"Je älter die Heizung, desto Größer das Ausfallrisiko, wie beim Auto oder sonstigen Geräten" merkt Wolf an. Er empfiehlt seine Kunden, das Heizsystem in 3 Stufen zu modernisieren. In der ersten Stufe werden die Komponenten mit den höchsten Risiken modernisiert und das Heizsystem optimiert. "Selten muss der Heizkessel getauscht werden" so Wolf.

Auch die noch amtierende Bundesregierung hat dies erkannt und fördert diese Maßnahme mit hohen Zuschüssen. Die zweite Stufe ist optional: Ein Solarheizsystem als zweiter Heizkessel auf dem Dach.

"Viele Solaranlagen erzeugen nur warmes Wasser und sind für wenige Verbraucher ungeeignet.

Wir bauen eine Solarheizung aufs Dach und die hängt nicht von der Personenzahl ab, sondern von der Gebäudegröße und dem Einsparungswunsch des Kunden ab. Unser Heißwassersolarsystem erzeugt – wie der Heizkessel im Keller – immer 70°C und kann somit den Heizkessel entlasten oder komplett pausieren lassen."

Kundenumfragen bestätigen, dass die Kombination aus Stufe 1 und 2 im Mittel 40% geringere Öl- und Gasverbräuche ermöglichen und den Heizkomfort und die Anlagenzuverlässigkeit sogar steigern. "Auch für Solar gibt es derzeit noch die höchsten Förderzuschüsse" erläutert Gerhard Wolf.

Ob der Heizkessel ersetzt werden muss oder noch weiter bleiben kann, hängt vom Gesetzgeber ab und natürlich auch vom Kundenwunsch. Ab 2019 gibt es keine Förderung mehr für Öl- oder Gasheizungen. Gerhard Wolf empfiehlt deshalb Hausbesitzern, sich im nächsten Jahr Gedanken zu machen, ob ein Tausch nicht vorgezogen wird. "Derzeit haben wir eine verstärkte Nachfrage nach erneuerbaren Energiesystemen – insbesondere Solar und Pellets oder einer Kombination aus Solar mit Brennwerttechnik" merkt Wolf an.

Da die Pelletpreise über Jahre stabil sind, lässt sich das klassische Gegenargument "die werden doch auch teurer" statistisch wiederlegen.

Derzeit tanken Pelletkunden für 46 Cent pro umgerechnetem Liter Heizöl. Der Bund hat die Förderung im vergangenen Jahr nochmals drastisch erhöht, um die Klimaziele zu erreichen. Gerhard Wolf bietet regelmäßig Energievorträge und Förderberatung an, und kümmert sich auch um die Anträge.

Gerhard Wolf

Stockheimer Betreuungszentrum



Ambulanter Pflegedienst Tagespflege

Elisabeth Baierlein

Kronacher Str. 31a · 96342 Stockheim

Tel. 09265/8069444 • Mobil 0170/1867248

kontakt@pflegedienst-baierlein • www.pflegedienst-baierlein.de

Tag der offenen Tür

am 11. März 2018 von 13 - 17 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen

Infos rund um die Pflegeversicherung vom Allianzbüro Franz Ruppert

Sonja Bittruf mit selbsthergestellten "Badebomben" und vieles mehr...

Karin Wagner mit Beratungs- oder Infogespräch möglich zu einer gegebenen, persönlichen Situation sowie zu Entspannungsmethoden.

15 Uhr
Energiesparvortrag
über Heizsysteme der
Firma Wolf, Wasser – Wärme
aus Reitsch – Tel. 09261-3844
Dauer ca. 1,5 Std.

Sie können sich bei uns vor Ort -

jeden Dienstag von 15:00 – 17:00 Uhr

von *Herrn Andreas Wolf vom Reha Team*, Kronach rund um das Thema: "Mobilität und Pflege" beraten lassen.

jeden Donnerstag von 15:30 – 17:00 Uhr von **Herrn Franz Ruppert, Allianz-Versicherung** informieren.

Vorträge und Veranstaltungen

jeden Mittwoch von 16:00 – 17:00 Uhr, öffentlicher Rehasport, MEFI Rehasport KC e.V.

NEU !! PEKiP-Kurs "Prager-Eltern-Kind-Programm" – Ansprechpartner: Fr. Susanne Schwerdt, Telefon: 09266 – 991558, E-Mail: babyturnen-frankenwald@gmx.de

22. März 2018 – Die Übergabe des Familienwohnheims – Übertragung von Grundbesitz in vorweggenommener Erbfolge. Vortrag ab 18:30 Uhr, Dauer ca. 1 Std. Referent: Notar Arne Henn

24. April 2018 – Informationen zum Thema Demenz für Betroffene und Angehörige. Vortrag ab 18:30 Uhr, Dauer ca. 1 Std., Referentin: Dr. med. univ. Henriette Hönings

Anmeldungen für alle Kurse: Tel. 09265-8069444

Stockheimer INFOBLATT

Heimat und Trachtenverein Haig ehrt treue Mitglieder

Haig – Der Heimat- und Trachtenverein Haig lebt und liebt Tradition. Deshalb fand auch zum 37. Mal eine nachweihnachtliche Feier, verbunden mit dem Jahresabschluss, als Dank an Mitglieder und Freunde statt.

Neben einigen Ehrungen treuer Mitglieder gab es musikalische Unterhaltung durch die "Haache Volksmusikanten unter Leitung von Thomas Rauh und einige besinnliche Geschichten, von Grete Mittmann vorgetragen. In der schmucken Trachtenstube konnte die Vorsitzende Ilka Gremer besonders Bürgermeister Rainer Detsch, die Gemeinderätin Hedwig Klinger sowie Ehrenvorstand Manfred Däumer und die Jubilare, zu der kameradschaftlichen Zusammenkunft, herzlich begrüßen.

Mit Musik und Gesang wolle man das Jahr 2017 in Frieden und Har-

monie ausklingen lassen.

In Eintracht und Harmonie wurde die Feier mit zwei klassischen Weihnachtsliedern eröffnet. Nach der Begrüßung folgte ein Höhepunkt des Abends, die Ehrungen langjährig treuer und verdienter Mitglieder und Grußworte von Bürgermeister Rainer Detsch.

Das Gemeindeoberhaupt blickte auf ein erfolgreiches und ereignisreiches Jahr in der Gemeinde zurück. Im Mittelpunkt seiner Rückschau standen die Vereine. Zwei Feuerwehren, die FF Haßlach und FF Haig konnten 125-jähriges Jubiläum mit großem Erfolg feiern.

Diese Erfolge sind auf guten Zusammenhalt und ein gut funktionierendes Netz von ehrenamtlichen Idealisten zurückzuführen. Für diese Stärke des Zusammenhaltes und Ehrenamtes dankte der Bürgermeister insbesondere an dieser Feier dem Heimat- und Trachtenverein Haig mit seinen 140 Mitaliedern.

Mit der Traditions- und Brauchtumswahrung erfülle der Verein eine wichtige Aufgabe in der Gesellschaft für die Allgemeinheit. Mit einer nachdenklichen Geschichte leistete der Bürgermeister auch einen Part zur besinnlichen Unterhaltung.

Es folgten weitere Weihnachtsgeschichten. In Anerkennung und Wertschätzung ihres Engagements das ganze Jahr über erhielten einige Mitglieder ein kleines Präsent Dies waren die Reinigungskräfte die immer für Sauberkeit in der Trachtenstube sorgen, Wilfriede Däumer (Ehrenmitglied), Michaela Rauh, Gabi Krautwurst, Brigitte Lifka, Christine Günther und Wolfgang Nickol.

Die Ehrungen nahmen die vier Vorstände zusammen mit Bürgermeister Rainer Detsch vor. In Dank und Würdigung ihrer 25-jährigen Treue erhielten die Jubilare die Urkunde und die silberne Ehrennadel. Veronika Böhnlien, Frank Förtsch, Heidrun Lindig, Fritz Mittmann, Heidrun Rentsch, Claudia Schnappauf, Erika Teupel.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann



Wohl ein Novum und eine Besonderheit. Im Blasorchester der Haiger Volksmusikanten spielen sieben Lifka- Familienangehörige mit. Hinten von links Max Lifka, Frank Lifka, vorne 2.von links Christin Lifka, Simone Lifka, Anna Lifka, rechts Matthias Lifka, unter Stabführung von Thomas Rauh. Verdeckt ist Annette Lifka.

Kfz.-Wünsch

Meisterbetrieb – Auto-Reparatur

Tel. 09261-93689

96342 Stockheim-Burggrub – Sonneberger Str. 29

TÜV / AU im Hause am

Di., 06.03. DEKRA Mo., 12.03. TÜV Di., 20.03. DEKRA

Mo., 26.03. TÜV

Di., 03.04.

DEKRA

Auch im Haus: AUK für Krafträder

März-Aktion
Sommerreifen
ab 35 €



Neukenrother Musiker gehen neue Wege -Konzert am 4. März in der Zecher-Halle

Neukenroth – Der Musikverein 1864 Neukenroth e.V. veranstaltet auch in diesem Jahr wieder sein mittlerweile zur Tradition gewordenes Jahreskonzert.

Hierfür haben sich allerdings die Musiker etwas ganz Besonderes ausgedacht.

Zunächst einmal findet das Kon-

zert nicht mehr an zwei Tagen im Pfarrzentrum statt, sondern an nur einem Tag in der Zecher-Halle. Termin ist Sonntag, 4. März um 15 Uhr. Aber nicht nur der Ortswechsel ist neu: Unterstützung erhalten die Musikanten von der jüngsten Gruppierung des Vereins, den Pimpfonikern. Zusammen wird man einige Stücke intonieren und zum Besten

Besonders stolz und voller Vorfreude ist man, dass noch jüngere Akteure für dieses Konzert gewonnen werden konnten.

So haben die katholischen Kindergärten Neukenroth und Haßlach sowie die Grundschule Stockheim (u.a. mit der relativ jung entstanden Bläserklasse) die Gelegenheit beim Schopf ergriffen, um bei diesem Konzert ebenfalls ihren musikalischen Beitrag dazu zu leisten. Vom Konzertprogramm dürfte für jeden Besucher etwas dabei: So geht es von Marsch über Polka zur konzertanten Blasmusik bis hin zu Rock-Klassikern wie Bon Jovi, CCR

oder Michael Jackson

Zum Abschluss des Konzertes steht ein großes Finale auf dem Programm, wo über 100 Akteure auf der Bühne bekannte Kinderlieder – für Alt und Jung – zum Besten geben werden.

Der Eintritt ist übrigens frei. Über zahlreichen Besuch und freiwillige Spenden freuen sich die kath. Kindergärten Neukenroth und Haßlach, die Grundschule Stockheim sowie der MV Neukenroth.

Roswitha Steiger





Elektro-Motorsäge ES-39 TLC

- · 1800-Watt-Makita-Elektromotor
- Sicher und bedienungsfreundlich · Ermüdungsfreies Arbeiten durch
- ergonomischen Handgriff
- Elektrische Auslaufbremse
- · 35 cm Schnittlänge
- · Gewicht: 4,7 kg

Aktionspreis 120- €109.-



QUALITÄT IST ROT

Rasenmäherinspektion nicht vergessen!

Ihr kompetenter DOLMAR Händler:









Siegfried Fischer e.K.

Am Eichelbach 1 Tel. 09261/2442 96317 Kronach-Friesen

Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss April-Ausgabe: 14.03.2018

auch unterwegs oder im Urlaub lesen: www.stockheim-online.de

Gartentipps für März

Infos der Gartenbauvereine in den Stockheimer Gemeindeteilen -Auszug aus dem Kalender 2018 vom Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege e. V.

An warmen Tagen werden die Krokusblüten von ersten Bienen besucht.

Märzenwinde - Aprilregen verheißen im Mai großen Segen.



100-jähriger Kalender

- 1.-6. morgens kalt, gegen Abend wärmer, Tauwetter
- 7.-8. es regnet und schneit abwechselnd
- 9.-15. hart gefroren
- 16.-17. geringer Schneefall
- 18.-23. erneut starker Frost
- 24.–26. raue Luft, trüb mit Regen, mitunter mit Frost 27.-31. Kälte und Frost



Die wichtigsten Gartenarbeiten

ZIERPELANZENI

- Aussaaten von Einjährigen im Haus: Sommerastern, Zinnien, Husarenknöpfchen (Sanvitalia), Spinnenblume (Cleome) u.a.
- Aussaat im Freien: Sonnenblume, Bechermalve, Duftsteinrich, Strohblumen, Tagetes, Jungfer im Grünen
- Abhäufeln und Frühjahrsschnitt bei Rosen
- Rasen düngen
- Vermoosten, verfilzten Rasen vertikutieren
- · Stauden und empfindliche Gehölze pflanzen GEMÜSE
- Aussaaten im Haus: Tomaten, Paprika, Auberginen
- Aussaaten im Frühbeet: Kopfsalat, Kohlrabi, Blumenkohl, Brokkoli, einjährige Kräuter
- Aussaaten im Freien: u. a. Pflücksalat, Radieschen, Rettich, Gelbe Rüben, Erbsen, (Steck-)Zwiebeln
- Auspflanzen von vorgezogenem Gemüse unter Vlies oder Folie
- Schnecken vorbeugend bekämpfen
- Pfirsichschnitt kurz vor oder nach der Blüte
- Schnitt der Obstgehölze abschließen, nun auch Weinreben und Kiwi schneiden
- Mehltauspitzen bei Stachelbeeren herausschneiden

Biologischer Anbau

Bei der traditionell extensiven Bewirtschaftung des Streuobstes werden in der Regel keine Pflanzenschutzmittel oder Kunstdünger eingesetzt. Organische Dünger (z. B. Kompost) sollten den Vorzug erhalten; traditionell wird mit Mist gedüngt. Es wäre jedoch ein Trugschluss zu glauben, dass Streuobstbäume gar keine Düngung bräuchten. Vor allem in den ersten 5-10 Jahren ist für einen guten Triebzuwachs eine maßvolle Düngung erforderlich. Dabei ist allerdings abzuwägen zwischen der ausreichenden Nährstoffversorgung der Jungbäume und dem Artenreichtum der Wiese. Denn die größte Pflanzenvielfalt entsteht auf gering bis mäßig mit Nährstoffen versorgten Böden (siehe Juni). Ein praxisnaher Kompromiss besteht darin, nur die Wurzelscheiben unter den Baumkronen zu düngen. Probleme mit Krankheiten und Schädlingen lassen sich bereits durch die Auswahl widerstandsfähiger Sorten reduzieren. Vorbeugende Hygienemaßnahmen helfen ebenfalls, den Befallsdruck zu mindern. Beispielsweise empfiehlt sich, nach stärkerem Befall mit Schorf das herabgefallene Laub zu entfernen, da der Erreger hier überwintert. Auch Fruchtmumien sowie vorzeitig abgefallenes Obst sollte man nicht hängen bzw. liegen lassen.

Sehr wichtig und passend für den naturnahen Charakter der Streuobstbestände ist im Übrigen die Förderung von Nützlingen durch geeignete Nistund Nahrungsangebote (siehe August).

Wenn die Pflegemaßnahmen im Verein erledigt werden, machen auch Kinder gerne mit.



Kommunion & Konfirmation



OPTIK STÖCKERT

OPTIK STÖCKERT GMBH IN KRONACH

Friesener Str. 2 | 96317 Kronach Telefon: 09261 64555 info@optik-stoeckert.de www.optik-stoeckert.de



www.setale-photographie.de

Erstkommunion Glosberg am 8.4.2018

Tom Roth, Glosberg
Leonhard Hauck, Glosberg
Hannah Gareis, Gundelsdorf
Laurin Voth, Gundelsdorf
Lilja Hoffmann, Reitsch
Marius Zwosta, Reitsch
Pia Hamm, Reitsch
Lia Sonntag, Reitsch
Jan Höfe, Reitschr
Paula Hoderlein, Haig
Jakob Schlick, Haig
Lisa Lifka, Haig
Patrizia Förtsch, Haig
Theresa Mesch, Haig

Erstkommunion Neukenroth am 13.5.2018

Enya Gerstner, Neukenroth Elias Reinhold, Neukenroth Kilian Nickol, Neukenroth Lara-Maria Raab, Haßlach Hannes Müller, Haßlach

Erstkommunion Stockheim am 6.5.2018

Sophia Schramm, Stockheim Benedikt Schülner, Stockheim

Matthias Beck

Kommunion - Konfirmation

Geschenke und Gutscheine Tortentaschen und Servietten

Hedwig Klinger

von-Cramer-Klett-Str. 1 - 96342 Stockheim-Haig Tel. 09261/64848

> Neue Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag 8.30 – 12 und 14 – 18 Uhr





Osterferienkurse

In den Osterferien finden wieder unsere beliebten und erfolgreichen Vorbereitungskurse statt und zwar für:

Abitur G8, FOS und BOS
Realschule Abschlussprüfungen
M-Zug und Quali
Übertritt in höhere Schulen

Abgedeckt werden alle Hauptfächer.

Die Kurse finden jeweils vormittags statt, nachmittags ist unser normaler Nachhilfeunterricht.

www.nachhilfeinstitut-kronach.de

Nachhilfeinstitut Heide Franz

Bürozeiten: täglich 13.00 – 18.00 Uhr Rosenau 20 · 96317 Kronach · Tel. 0 92 61 / 506 400

Deutsch – Englisch – Französisch – Latein – Mathematik – Physik – Rechnungswesen BWR – Chemie: alle Klassen, alle Schultypen, von der Grundschule bis zum Abitur!

Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss
April-Ausgabe: 14.03.2018

Kommunion & Konfirmation

ihrer Konfirmation versprechen Juaendlichen öffentlich vor der Gemeinde, in der Nachfolge Jesu Christi zu leben, und im Glauben an ihn zu wachsen. Wer im Vertrauen auf Gottes Hilfe jeden Tag gestalten will, lässt sich mit ihrem/seinem Lebensfaden in die Liebe Jesu einweben. In seinem Evangelium kommen wir ihm ganz nahe.

Da sind wir auf unmittelbarer Tuchfühlung mit ihm. Wo der Friede und die versöhnende Kraft Jesu uns berühren, da ist unser Leben mit ihm verbunden und verwoben. Jene enge Gemeinschaft möge für unsere Konfirmanden der Leitfaden für alle ihre Lebenswege

sein. Dafür werden sie in den Festgottesdiensten am Alter eingesegnet, und empfangen am Tisch des Herrn die Gaben im Hl. Abendmahl.

Diesmal sind es jeweils sieben Konfirmanden/innen aus Burggrub und aus Stockheim. Während ihrer eineinhalbjährigen Vorbereitungszeit sind sie auch in zwei Gruppen unterrichtet worden.

Am Sonntag Judica, dem 18. März 2018 werden die Konfirmanden/ innen aus Burggrub ihren Vorstellungsgottesdienst um 9.00 Uhr in der St. Laurentiuskirche halten.

In Burggrub wird die Band bourning heart aus Küps unter der Leitung von Annette Boxdörfer musikalisch durch das Miteinander in Wort und Liedern führen.

Die Konfirmanden/innen aus Stockheim halten ihn dort um 10.15 Uhr, in der Auferstehungskirche

In den Wochen zuvor, und vor allem auf der Freizeit in der Jugendbildungsstätte in Lautertal-Neukirchen am 16. März und 17. März haben sie ihn vorbereitet.

Am Vorabend zur Konfirmation haben die Jugendlichen die Gelegenheit, vor Gott reinen Tisch zu machen. In der gemeinsamen Beichte erfahren sie die Befreiung von der Macht der Sünde.

Die Gottesdienste dazu werden für die Burggruber Jugendlichen in der St. Laurentiuskirche am Samstag, dem 24. März um 17.00 Uhr, und in der Auferstehungskirche am Samstag, dem 14. April, auch um 17.00 Uhr gehalten.

Ganz herzlicher Dank den Konfirmandeneltern, die mit den Mesnerinnen und weiteren Mitarbeitern im Laufe der Präparanden- und Konfirmandenzeit sich beim Schmücken des Erntedankaltares, der Einübung des Krippenspieles und weiteren Vorbereitungen mit ganz beachtlichem Zeit- und Energieaufwand eingesetzt haben!

Am Palmsonntag, dem 25. März 2018 feiern das Fest ihrer Konfirmation in der St. Laurentiuskirche in Burggrub um 10.00 Uhr – da hat die Nacht zuvor der Sprung auf die Sommerzeit statt gefunden:

Justin Buchholzer Gundelsdorf Lara-Michelle Buckreus Burggrub Lara Daum, Burggrub Miriam Fischer, Burggrub Raphael Hausdörfer, Burggrub Gina-Sophia Stenz, Burggrub Leonie Wittmann, Burggrub

Am zweiten Sonntag nach Ostern, Misericordias Domini, das heißt die Barmherzigkeit des Herrn, dem 15. April 2018 feiern das Fest ihrer Konfirmation in der Auferstehungskirche in Stockheim, um 10.00 Uhr:

Niklas Düthorn, Stockheim Romina Heß, Haßlach Bastian Lenker, Stockheim Maren Neder, Stockheim Lena Opel, Stockheim Celine Schmid, Neukenroth Klara Seubert, Neukenroth

Pfarrer Michael Foltin











Jahreshauptversammlung FF Burggrub

Burgarub – Die Freiwillige Feuerwehr Burggrub blickt bei der Jahreshauptversammlung Feuerwehrhaus auf ein arbeitsreiches Jahr und zieht eine positive Bilanz. Mit Freude erwartet man das 125-jährige Jubiläum welches an vier Tagen vom 15. bis 17. Juni dieses Jahres gefeiert wird. Rene Körner wurde zum 2. Vorsitzenden gewählt. 1. Vorsitzender Dirk Kreul freute sich Bürgermeister Rainer Detsch und Kreisbrandinspektor (KBI) Harald Schnappauf und Pfarrer Michael Foltin besonders begrüßen zu können.

Die FF Burggrub zählt 151 Mitglieder, davon sechs Feuerwehranwärter. Besonders erfreut war man über zwölf Neuaufnahmen. Kreul konnte über viele erfolgreich durchgeführte Veranstaltungen und Aktivitäten berichten. Dank richtete der Vorsitzende an alle Helferinnen und Helfer, an Spender und Sponsoren, an die Gemeinde, die KBI und an den Verwaltungsrat sowie die Kommandantur und Vorstandschaft für gute Zusammenarbeit. 1. Kommandant und Kreisbrandmeister (KBM) Dirk Raupach hielt zunächst Rückschau auf zwölf Übungen.

Einmal pro Woche fanden Jugendfeuerwehrübungen statt. Zahlreiche Kameraden und Kameraden unterzogen sich Lehrgänge und Fortbildungen und elf Floriansjünger legten die Leistungsprüfung "Wasser" erfolgreich ab.

Zu diesen Lehrgängen, Fortbildungen, Veranstaltungen kommen viele Stunden für die Pflege des Feuerwehrhauses und der Gerätschaften dazu. Und für die Kernaufgabe, anderen Menschen zu helfen war man an 22 Einsätzen mit 280 Stunden beteiligt.

Der Kommandant ehrte Fabian Fiedler für zehn Jahre und Klaus Baki und Stefan Hofmann für jeweils 20 Jahr aktiven Dienst. Allen denjenigen die sich irgendwie für die FF einsetzten galt der Dank des Kommandanten.

Erfreulich ist der Zusammenhalt, denn die Liste wäre lang, würde er alle einzeln nennen. Vorsitzender Dirk Kreul ist auch Jugendwart und konnte auch hier einen stolzen Bericht abgeben. Und natürlich üben die jungen Floriansjünger motiviert. Sie brachten es auf 46 Übungen und 140 Übungsstunden. Gruppenführer und Atemschutzgerätewart Stefan Wittmann Für die zehn AS-Geräteträger standen etliche Übungen und Einsätze und zudem besuchte man sieben Übungstermine der Atemschutz- Übungsanlage in Kronach.

Kassier Andre Karl konnte mit solidem Kassenstand aufwarten. In seinem Grußwort sagte Bürgermeister Rainer Detsch "Die FF Burggrub ist mit guter Ausbildung, ständigem Training und modernem Gerät professioneller Dienstleister in Sachen Feuer- und Katastrophenschutz. Zur Professionalität gehört auch die Kameradschaftspflege. Das Ganze ist mehr als die Summe seiner einzelnen Teile. Hier in Burggrub ist der Zusammenhalt sehr gut", lobte das Gemeindeoberhaupt KBI Harald Schnappauf sprach Respekt und Anerkennung für die Leistungen der aktiven Mannschaft aus. Der Dank des KBI ging an Dirk Raupach für seine Arbeit als KBM und Kreisjugendfeuerwehrwart im Kreisfeuerwehrverband. Die Jugendarbeit ist sehr wichtig für den Fortbestand der Wehren im Landkreis Kronach.

Karl-Heinz Hofmann

Jubiläumsvorbereitungen

Burggrub – Der Festausschuss der FF Burggrub bereitet schon seit 2015 das 125- jährige Jubiläumsfest vor. Nun rückt das Fest mit Riesenschritten näher. Bereits am Pfingstfreitag, 18. Mai wird ein Festkommers stattfinden. Das Jubelfest selbst feiert man vom Freitag, 15. Juni bis Sonntag, 17. Juni. Auftakt ist am Donnerstag, 14. Juni am Abend mit dem Bauerntag des Bayerischen Bauernverbandes (BBV) Kreisverband Kronach. Ein elfköpfiger Festausschuss arbeitet regelmäßig an den Planungen und Vorbereitungen. 1. Kommandant Dirk Raupach legt großen Wert auf die Klarstellung, dass die FF Burggrub am 15. Oktober 1893 gegründet wurde, also vor 125 Jahren. Nicht wie kürzlich in einer Chronik fälschlicherweise geschrieben, die FF Burggrub sei im Jahr 1870 gegründet worden. Festausschussvorsitzender Dirk Kreul freute sich, dass die Vorbereitungen weit fortgeschritten sind und informierte über den geplanten Festverlauf. In der Halle des BBV Kreisobmanns Erwin Schwarz biete man 1 800 Besuchern Platz und man sei dem Landwirt sehr dankbar für die zur Verfügungsstellung dieser großen Festhalle. Das Jubiläumsfest wird Schirmherr, Bürgermeister Rainer Detsch am Freitag, 15 Juni um 20 Uhr mit dem Bieranstich eröffnen. Die Wickendorfer Musikanten spielen zur Party auf. Für Samstag konnte man die "Dorfrocker" verpflichten. Ihre Musik ist hinreißend und stimmungsvoll und dem Bereich "Party-Rock" zuzuordnen und enthält Stilelemente der volkstümlichen Musik, der

Rockmusik, des Schlagers und der

Country-Musik. Der Sonntag wird mit dem Festgottesdienst um 9 Uhr beginnen, zum Frühschoppen wird der Posaunenchor Burggrub unterhalten. Um13.30 Uhr startet der große Festzug. Anschließend wird im Festzelt die Stadtkapelle Teuschnitz aufspielen und zum Festausklang unterhalten. Dem Festausschuss gehören an: Vorsitzender Dirk

Kreul (Festausschussvorsitzender), Kommandant und KBM Dirk Raupach, Andre Karl (Kassier), Thorsten Fiedler, Ehrenvorsitzender Manfred Drechsler, Carolin Wittmann, Schriftführer Stefan Hagen, Mario Stark, 2. Vorsitzender Rene Körner, Stefan Wittmann, Christian Knauer.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann



Sie freuen sich auf das 125- jährige Jubiläumsfest. Von links: Christian Knauer, Rene Körner, Bürgermeister und Schirmherr Rainer Detsch, Dirk Kreul, Thorsten Fiedler, Andre Karl, Stefan Wittmann und Stefan Hagen.

Ford Kuga mit nur 58.000 km!

EZ 05/2013, Diesel, 103 kw/140 PS, Metallic, ESP, Einparkhilfe, elektr. Fensterheber, elektr. Spiegel, Klima, MF-Lenkrad, Nebelscheinwerfer, Sportsitze, Tagfahrlicht, Tempomat, ZV mit Funk, Radio CD, Berganfahrassistent, Alufelgen...

14.950,- Euro

Verbrauch: komb. ca. 5,3 l/100 km, innerorts ca. 6,3 l/100 km, außerorts ca. 4,7 l/100 km, CO₂-Emision komb. ca. 140 g/km

Ihren Gebrauchten nehmen wir gerne in Zahlung!

Burkert-Mazur GbR Automobile

Kronach • Am Zinshof 1 • Telefon (09261) 963052/53

Musikverein Neukenroth: Julian Kaim übernahm den Vorsitz

Neukenroth – Der Musikverein Neukenroth stellte bei der gut besuchten Hauptversammlung im Saal Fillweber die Weichen für die Zukunft. Zum neuen Vorsitzenden wurde Julian Kaim gewählt. Sein Vorgänger Eugen Rebhan, der 21 Jahre die Verantwortung trug, wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Das über 40jährige Engagement von Heinz Schwarz wurde mit der Ehrenmitgliedschaft gewürdigt.

Erfreulicherweise gab es erneut Auszeichnungen für die Musiker, die Kreisvorsitzender Wolfgang Müller und Kreisdirigent Roman Steiger vornahmen. 30 Jahre: Thilo Grebner, zehn Jahre: Maximilian Gratzke, Julian Kaim, Christopher Rottmann. Für Aktivitäten im Verein wurden für 15 Jahre Pia Männlein, Christopher Rebhan und Kerstin Wachter geehrt. Zehn Jahre: Eva Hanna, Irene Hörnig und Roswitha Steiger.

Bürgermeister Rainer Detsch und Kreisvorsitzender Müller würdigten das erfolgreiche Engagement des 180 Mitglieder starken Musikvereins. Vor allem habe sich die intensive Jugendarbeit mit dem Kreisdirigenten Roman Steiger bei den Vereinsaktivitäten sehr positiv ausgewirkt, so die Ehrengäste. "Der Musikverein ist ein bedeutender Kulturträger in der Großgemeinde", betonte das Gemeindeoberhaupt.

Vor allem sei die Jugend das Kapital des Vereins, versicherte Wolfgang Müller. "Roman Steiger ist ein Glücksfall für den Landkreis".

Die positive Bilanz von Vorsitzendem Rebhan bestätigte den Aufwärtstrend. Mittlerweile stünden dem Verein 45 Aktive zur Verfügung. Besonders stark im Kommen sei die Jugend. Sehr gut angekommen seien das Jahreskonzert sowie das "Konzert der Besinnlichkeit" im Neukenrother Gotteshaus. Eugen Rebhan stellte unter anderem die musikalische Ausgestaltung der Schützenfeste in Burggrub, Lichtenfels, Pressig und Stockheim heraus. Ebenfalls habe sich die Kapelle beim Faschingsumzug sowie beim Büttenabend ganz hervorragend mit eingebracht. Präsent war man bei den Kreismusikfesten in Steinberg und Steinwiesen.

Wie Kreisdirigent Roman Steiger ausführte, sei das vergangene Jahr geprägt gewesen von musikalischen Events. Als absoluten Höhepunkt nannte er das Jahreskonzert mit dem pfiffigen Nachwuchsmoderator Samuel Neubauer. Unter anderem nannte er die Kindermette. Außerdem habe der Verein einen Bläsersatz zum neuen Gotteslob von der Kirche gespendet bekommen. Roman Steiger attestierte seinen Schützlingen ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft. In den letzten Wochen habe man sich

auf das "Kinderbunt-Konzert" in der Zecherhalle am 4. März unter anderem mit den Kindergärten Haßlach und Neukenroth sowie der Grundschule Stockheim vorbereitet. Die Beteiligung am Dozententag in der Reitscher Schule habe die Teamfähigkeit und nicht zuletzt das musikalische Können gefördert.

Die Rechenschaftsberichte wurden ergänzt durch Notenwart Tobias Rebhan und Trachtenwartin Samantha Schubert. Über die finanzielle Entwicklung berichtete Irene Hörnig. Revisor Thilo Grebner bestätigte ihr eine mustergültige Buchführung.

Das Wahlergebnis: 1. Vorsitzender Julian Kaim, Stellvertreter Stepha-

nie Rebhan, Vorstandsteam Christian Stöcker und Max Männlein, Hauptkassierer Eugen Rebhan, Stellvertreter Christina Wich und Pia Männlein, Schriftführer Kerstin Wachter, Stellvertretung Christine Rottmann, Notenwarte Heinz Schwarz, Philipp Thoma und Tobias Rebhan, Trachtenwart Samantha Schubert, Pressewart Roswitha Steiger, Jugendvertretung Nikolas Roth, Sarah Neubauer und Dominik Richter, Beisitzer Christopher Rebhan und Maximilian Knauer, Dirigent Roman Steiger, Revisoren Thilo Grebner und Irene Hörnig.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Eugen Rebahn Ehrenvorsitzender



Zum Ehrenvorsitzenden des Musikvereins Neukenroth wurde Eugen Rebhan ernannt. Mit im Bild (von rechts) Kreisdirigent Roman Steiger, Martina Rebhan sowie der neue Vorsitzende Julian Kaim.

Ehrungen und Auszeichnungen beim Musikverein Neukenroth. Mit im Bild Bürgermeister Rainer Detsch (links), Kreisvorsitzender Wolfgang Müller (rechts), Kreisdirigent Roman Steiger (Vierter von links) sowie in der Bildmitte das neue Ehrenmitglied Heinz Schwarz.

Neukenroth – Zum Ehrenvorsitzenden des 180 Mitglieder starken Musikkvereins Neukenroth ist Eugen Rebhan ernannt worden. Kreisdirigent Roman Steiger würdigte das 41jährige Wirken von Rebhan für den Musikverein. Zunächst war er von 1977 bis 1981 zweiter Notenwart, dann fungierte er von 1993 bis 1995 als 2. Vorsitzender und Schriftführer. Außerdem war Rebhan von 1995 bis 1997 Hauptkassierer.

Und seit 1997, also seit 21 Jahren, steht Eugen Rebhan an der Spitze der Neukenrother Musikanten. In dieser Zeit habe er sich, so Roman Steiger anerkennend, um die Aufwärtsentwicklung enorme Verdienste erworben. Während seines Amtsantritts habe der Verein lediglich zehn Musikanten gezählt. Heute könne man auf 45 Aktive, vor allem junge Leute, zurückgreifen. Absoluter Höhepunkt sei das 150-jährige Jubiläum im Jahre 2014, verbunden mit dem Kreismusikfest gewesen. Sein erfolgreiches Wirken sei bereits mit der Ehrennadel in Gold des Nordbayerischen Musikbundes gewürdigt worden.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Fitness - Gesundheit - Spaß rund um die Uhr "Fitness 24"



Jetzt NEU in Stockheim www.24Std-Fitne*ss.*de Mitgliedsbeitrag - 3 Studios bei Vorlage dieses Gutscheins. *pro Person (ab 18 Jahre) nur 1 Gutschein gültig und einlösbar!

Stockheim - Seit Februar ist das "Fitness 24" Sport- und Fitness-Studio nun auch in der Bergwerkstraße 36 in Stockheim vertreten. Die Neueröffnung wurde mit einem großen "Tag der offenen Tür" mit Aktionen, Angeboten und Überraschungen gefeiert. Dabei nutzten insbesondere viele Freunde und Angehörige wie auch Kooperationspartner und eine überwältigende Anzahl an Interessierten die Möglichkeit, sich selbst ein Bild von den vollkommen neu gestalteten Räumlichkeiten auf einer Fläche von circa 500 Ouadratmetern zu machen sowie die verschiedenen High-Tech-Geräte kennenzulernen und auszuprobieren. Sie alle zeigten sich begeistert von der hellen und freundlichen Farbgebung als auch der angenehmen Atmosphäre, worauf die Geschäftsleitung mit ihrem ebenso freundlichen wie fachkompetenten Team größten Wert legt.

Die Eröffnung eines weiteren Sport- und Fitness-Studios - neben seinen bereits bestehenden und sehr erfolgreich laufenden Studios in Kronach sowie Naila - an gerade diesem Standort war Helena und

Volker ein echtes Herzensanliegen. So sind für den gebürtigen Stockheimer Volker Förtsch mit den Räumlichkeiten viele Erinnerungen verbunden, kaufte er doch in dem - sich ehemals darin befindlichen -Edeka-Laden Schlums früher selbst ein. Sehr freute er sich deshalb, diese zuletzt leer stehenden Räumlichkeiten einer neuen Nutzung zuführen zu können, die ia auch ganz entscheidend mit Wohlbefinden und körperlichem Wohl - so wie einst die darin verkauften Lebensmittel - zu tun hat. Der Dank von Helena und Volker gilt insbesondere der Familie, ihren tüchtigen Mitarbeitern sowie allen Helfern für die großartige Unterstützung. Den verantwortlichen Baufirmen dankte er für die fachkompetente Umsetzung. Die Glückwünsche der Gemeinde Stockheim übermittelte Bürgermeister Rainer Detsch, der sich ebenfalls sehr über die neue und so sinnvolle Nutzung des Gebäudes freute. Das neue Sport- und Fitness-Studio stelle eine große Bereicherung für das ganze Gemeindegebiet dar, würdigte er, zumal die weitumfassenden Themen





in Stockheim feierte Neueröffnung

Gesundheit und Fitness in unserer so stressigen Zeit immer mehr an Bedeutung gewännen.

Zielführende Beratung / Feste Betreuungszeiten

Viele Kunden aller Generationen nutzen bereits das zeitgemäße, zukunftsorientierte Konzept von "Fitness 24" für ein Mehr an Gesundheit, Schönheit, Vitalität und Lebensqualität. Auch in Stockheim legt das hilfsbereite Team in locker-sportlicher Atmosphäre - größten Wert auf einen umfangreichen Service und eine erstklassige Beratung mit einem persönlichen Kontakt zu allen Kunden. Die langjährige Berufserfahrung aller Mitarbeiter garantiert den Mitgliedern in festen, vereinbarten Betreuungszeiten beste Beratung, Hilfestellung und Einweisung. Gesundheitsorientiertes Krafttraining trägt zu mehr Leistung, größerem Wohlbefinden und besserem Aussehen ebenso bei wie zu Kraft bis ins hohe Alter und zur Vorbeugung von altersbedingtem Muskelabbau. Schon bei regelmäßigem Training zwei Mal pro Woche tut man viel für seine Gesundheit und Vitalität beziehungsweise auch für seine angestrebte Wunschfigur.

Kostenloses Einführungstraining

Der Einstieg ist mit einem kostenlosen Einführungstraining denkbar einfach! Interessierte machen einfach einen Termin zu den Betreuungszeiten aus. Schritt für Schritt erfolgt die Einweisung in die Trainingsräume, die für sie effektivsten Trainingsgeräte und in das gewünschte Trainingsprogramm. Auf Wunsch wird ein individueller Trainingsplan erstellt, der auf die eigenen Bedürfnisse angepasst wird - wie Muskelaufbau, Gewichtsreduktion oder Herz-Kreislauftraining.

Günstige Preise / Training an 365 Tagen rund um die Uhr

Ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis erlaubt auch allen, die auf den Geldbeutel schauen müssen oder möchten, ein gesundheitsförderndes Training zum Spartarif. Ermöglicht wird dies durch das Weglassen teurer Wellnessbereiche und die Konzentration auf das Wesentliche. Der dadurch extrem reduzierte Fixkostenblock wird direkt an die Mitglieder weitergegeben. "Rund um die Uhr"-Öffnungszeiten bieten ein Maximum an Flexibilität und jederzeit die Möglichkeit zum Training.

Das Team von "Fitness 24" lädt alle Interessierten ein, in locker-ungezwungener Atmosphäre das Sport- und Fitness-Studio kennenzulernen. Bei einer Woche Gratis-Training können Unentschlossene ganz zwanglos und vollkommen unverbindlich die zahlreichen Trainingsgeräte - allesamt auf dem neuesten Stand der Technik - kennenlernen und testen.

Gerne stehen Helena Wittwarova und die Mitarbeiter für Fragen, Informationen und Gespräche zur Verfügung. Ein Anruf unter der Telefon-Nummer 09265-4329888 genügt.

Text und Bilder: Heike Schülein











Stockheimer INFOBLATT

Kleiner Büttenabend beim ökumenischen Seniorenkreis Stockheim

Stockheim – Wenn der ökumenische Seniorenkreis Stockheim zum Fasching bittet, bleibt kein Auge trocken.

Die pointenreichen Darbietungen lösten Heiterkeitsstürme aus. Schließlich sorgten beim "kleinen Büttenabend" im katholischen Pfarrheim die Verantwortlichen unter der Leitung von Maria Berberich – sie leitet seit 32 Jahren sehr engagiert die Senioren – für Jubel, Trubel, Heiterkeit. Ein gnadenloser Angriff auf die Lachmuskeln war die logische Folge. Und für den musikalischen Schwung war in bewährter Weise Alleinunterhalter Rainer Lohr aus Marktrodach zuständia.

Der beliebte Entertainer und Humorist präsentierte sich erneut als Botschafter der guten Laune. Das Feuerwerk musikalischer Vielfarbigkeit war geradezu ansteckend für die Stimmung. Verstärkt wurden die Stockheimer durch die Senioren aus Neukenroth, Wolfersdorf und Haßlach. Die Schirmherrschaft des närrischen Treibens hatte Bürgermeister Rainer Detsch übernommen, der sich bei seinen Untertanen sichtlich wohl fühlte. Bei dem abwechslungsreichen Programm waren die diversen Krankheiten und Alltagssorgen schnell vergessen. Schließlich erwiesen sich die Schunkelrunden als optimale Ersatzmedizin. Auch Gemeindereferent Matthias Beck war begeistert von dem Frohsinn der Senioren. Gleich zum Auftakt sorgten "Die alten Rittersleut" mit Maria Berberich, Bruni Renk, Heidi Roth, Inge Matthes, Elisabeth Fleischmann und Adelgunde Ramming in Begleitung von Bürgermeister Detsch für einen stimmungsvollen Auftakt. Durch das Programm führte Burgl Förster als Zeremonienmeister, seit immerhin



Die alten Rittersleut 'mit (von links) Maria Berberich, Heidi Roth, Inge Matthes, Adelgunde Ramming, Elisabeth Fleischmann und Bruni Renk. In der Mitte Bürgermeister Rainer Detsch.

25 Jahren dem närrischen Frohsinn leidenschaftlich zugeneigt. Immer wieder sorgte Rainer Lohr mit seinen musikalischen Einlagen für den nötigen Schwung, sodass auch das Tanzbein geschwungen werden

durfte. Alles in allem ein köstlicher Nachmittag für die Senioren, die für diese nette Abwechslung im ansonsten oftmals grauen Alltag dankbar waren.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Firmlinge begeistern mit ihrem Projekt die Senioren

Glosbera – Mit ihrem Proiekt einer Wortandacht stimmten die Firmlinge die Senioren nachdenklich und begeisterten durch ihr sicheres Auftreten. Die Firmlinge hatten sich zum Valentinstag ein ganz besonderes Projekt ausgedacht. Sie überzeugten bei einer Wortandacht in der Wallfahrtskirche Mariä Geburt die Senioren aus der Tagespflege des Betreuungszentrums Stockheim von Elisabeth Baierlein. Mit

Gedanken zum Aschermittwoch wurde die Andacht eröffnet. Es wirkten mit die Firmlinge: Johanna Hauck, Linda Kopp, Simona Schramm, Anna-Lena Welscher, Kilian Stumpf, Felix Kopp, Julian Bayer, Tizian Förtsch und Marius Bauer. Besonders beeindruckend waren die musikalischen Beiträge von Linda Kopp, Felix Kopp, Anna-Lena Welscher und Marius Baier die mit ihren Instrumenten die zu



Viel Spaß und Freude bei Senioren und Firmlingen bereiteten Gymnastikspiele unter Anleitung von Lektorin Martina Stumpf (links).

Malers & Stuckateurgeschäft alexander maler & stuckateur STOCKHEIM Vollwärmeschutz - Lack/Satin Spanndeckenbau Maler/Putzarbeiten - Fassaden Renovierung venezianische Spachteltechniken - 3D Realisierung

Tel.: 09265/807892 - Mobil: 0160/93897917

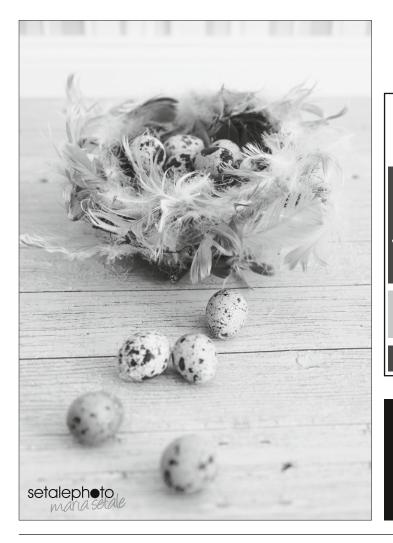
Herzen und unter die Haut gehenden Lieder "Das Wallfahrtslied Maria Glosberg" und "Ich knie Maria vor deinem Bild" vortrugen und so manche Träne bei den beeindruckten Senioren hervorriefen. Der gemeinsame Nachmittag wurde im Pfarrheim Glosberg fortgesetzt. Bei Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und Torten wurde das gemütliche

Beisammensein begonnen. Große Freude und viel Spaß bereiteten die Gesellschaftsspiele und die Sitzgymnastik unter Anleitung von Martina Stumpf und Kerstin Kopp. Alle Beteiligten, ob jung oder alt, zeigten sich von diesem außergewöhnlich schönen Nachmittag begeistert.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

Osterspezialiäten







Garthof Metzgerei Eidlot

Ostersonntag und Ostermontag

reichhaltiger Mittagstisch mit Klößen und Semmelklößen sowie Steaks und Schnitzel - Tischreservierung erbeten Ostermontag ab 14 Uhr geschlossen

Aus unserer Metzgerei empfehlen wir:

Milchlammfleisch und Kalbfleisch in bester Qualität

Täglich wechselnde Mittagskarte sowie reichhaltige Abendkarte.

Sonntags versch. Bratenspezialitäten mit Klößen und Semmelklößen und Kurzgebratenes.

Alle Speisen auch zum Mitnehmen.

Zur Eröffnung der Grillsaison und Ihrer Grillpartys halten wir unsere Grillspezialitäten in großer Auswahl für Sie bereit.

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Osterfest.

Pizzaservice Pinocchio

Katharinenstr. 22 - 96342 Stockheim

Jeden Mittwoch jede kleine Pizza 5,00€

Jeden Donnerstag <u>überback.</u> Nudeln 5.50 €

Ostermontag ab 17 Uhr geöffnet

Tägl. von 17 – 22.30 Uhr geöffnet, zusätzl. Mittwoch und Donnerstag von 11 - 13 Uhr Mittagslieferung

Montag und Dienstag (außer feiertags) Ruhetag

Fr. 23. - So. 25.3. geschlossen

Tel. 09265-7137

Auf Ihre Bestellung freut sich Fam. Annunziata

Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss April-Ausgabe: 14.03.2018

Erscheinung: 28./29.03.2018

Ersthelfer-Ausbildung bei der Feuerwehr



Stockheim – 21 Ersthelfer der Feuerwehren Stockheim, Haßlach bei Kronach und Reitsch konnten im Februar durch das BRK-Kronach erfolgreich ausgebildet werden.

genden Themen aneignen: • Wundversorgung mit vorhandenen Verbandmitteln • Maßnahmen bei Knochenbrüchen und Gelenkverletzungen Seitenlage durchführen

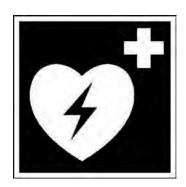
- Herz-Lungen-Wiederbelebung durchführen
- Einsatz eines Automatisierten Externen Defibrillators (AED)
- Helmabnahme bei bewusstlosem Motorradfahrer
- Maßnahmen zur psychischen Betreuung und zum Wärmeerhalt Die neuen Ersthelfer stärken und erhöhen zusammen mit den vorhandenen Experten und dem Notfallrucksack samt AED die Erste-Hilfe-Kompetenz unserer Feuerwehren.

In 9 Unterrichtseinheiten konnten sich die Teilnehmer Kenntnisse zu fol-

Was ist ein AED (Automatisierter externer Defibrillator)?

Ein automatisierter externer Defibrillator (AED, auch Laiendefibrillator oder kurz Laiendefi) ist ein medizinisches Gerät zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen durch Abgabe von Stromstößen. Im Gegensatz zu Defibrillatoren aus dem Rettungsdienst oder Kliniken sind AEDs wegen ihrer Bau- und Funktionsweise besonders für Laienhelfer geeignet.

Da die Überlebenschance der Betroffenen mit ieder Minute. die ohne Frühdefibrillation verstreicht, um ca. 10 % sinkt, soll das therapiefreie Intervall bis zur Versorgung des Herzpatienten durch Rettungsdienst und Notarzt durch eine möglichst frühzeitige Defibrillation mit einem AED verkürzt werden. Daher werben seit 2001 alle



namhaften Hilfsorganisationen für den Einsatz von AEDs auch im öffentlichen Umfeld.

Wo sind öffentliche AEDs in der Gemeinde Stockheim verfügbar?

Stockheim:

Sparkasse, Kronacher Str. 6a

Neukenroth:

Rebhan's Business & Wellness Hotel, Ludwigsstädter Str. 97 **Burggrub:**

Feuerwehrhaus, Schützenstraße 1

Text und Bild: Daniel Wachter





- Holzpellets DIN Plus
- Benzin
- Schmierstoffe
- Tankanlagen Installation/Prüfung
- Power-Diesel
- Tankreinigung/-entsorgung
- Festbrennstoffe
- 24h-Schlüsseltankstelle

Das Team der Firma Greiner berät Sie gerne und freut sich auf Ihren Anruf.



Alles in einer Hand: 24 Std. 0170/2745930 Weitere Infos unter www.bestattungen-kraesse.de

